

SPANDAU | HEUTE

Mit Nachrichten aus Spandau und dem größten Veranstaltungskalender
Oktober 2025



KLASSIK in SPANDAU

SAMSTAG 11.10.2025 19:30 Uhr

Carl-Beckstein-Saal
Brunsbütteler Damm 132-142, 13581 Berlin

**INSTRUMENT DES JAHRES:
DIE STIMME**

Hermine May Mezzosopran | Manuel Lange Klavier

L'Amour et la Mort

Melodies von Henri Duparc,

Wesendonck-Lieder und Isolde Liebestod von Richard Wagner

SAMSTAG 15.11.2025 20:00 Uhr

St. Marien am Behnitz Behnitz 9, 13597 Berlin

**KAMMERKONZERT
ensemble1800berlin**

Andrea Klitzing klassische Flöte u. Vortrag | Thomas Kretschmer Violine

Patrick Sepec Violoncello | Lucas Blondeel Hammerflügel

Beethoven 7.

Ludwig van Beethoven / Johann Nepomuk Hummel

Karten

ab 28€ /

18€ ermäßigt

7€ für junge Menschen
bis 28 Jahre
über den klsclub.de

Kartentelefon 479 974 74

klassik-in-spandau.de

**Jugend
hört
gratis**
Pro Vollzahlkarte bis
zu 2 Freikarten für
junge Menschen bis
18 Jahre



Kinder
Theater
Festival

Zwei Tage
Zwei Orte

Freier
Eintritt

Sa, 11.10.
Zitadelle Spandau
Am Julisturm 64
13599 Berlin

& So, 12.10.2025
Kulturhaus Spandau
Mauerstr. 6,
13597 Berlin

kulturhaus-spandau.de / 030 333 40 22



**BRANDENBURGER
SCHLACHTEFEST**

Regionalmarkt · altes Handwerk · Landtourismus

**18. und 19.
Oktober 2025**

Erlebnispark
Paaren

Auf der Bühne u.a.:
Coco, Das Michaels
Anastas Maritz-Wellensiegm



brandenburger-schlachtfest.de
@brandenburger.landpartie

Großer Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe

„Die Bastelbiene“ in der Wilhelmstadt schließt

Bastelartikel von Papier und Perlen über Scheren, Farben und Dekobedarf zu verschiedenen Anlässen finden die Kunden im Fachgeschäft „Die Bastelbiene“ in der Weißenburger Straße 14. Alles für das kreative Hobby und für die unterschiedlichsten Bastelprojekte kann dort ausgewählt werden. Ob zum Basteln einer Laterne, der Umsetzung weihnachtlicher

Deko-Ideen, zum Gestalten von Karten zur Hochzeit, Einschulung oder Konfirmation – Inhaberin Sabine Rau hält die Bastelneuheiten bereit und weiß, welcher Trend angesagt ist. Mit ihrer Produktvielfalt und ihrer kreativen Hilfestellung gibt sie den Bastelbegeisterten immer neue Anregungen und Tipps zur eigenen Gestaltung. Bis zur Coronazeit wurden in dem gut sor-

tierten Fachgeschäft im Kiez während der kühleren Jahreszeit viele Kurse zu den unterschiedlichsten Basteltechniken angeboten.

Doch leider wird die Inhaberin zum Ende des Jahres nach fast 20 Jahren ihr Geschäft schließen. „Das hat mehrere Gründe“, erzählt die Bastel-Expertin. „Einerseits bin ich in dem Alter, mich in den Ruhestand zurückziehen zu wollen, andererseits ist in den letzten Jahren – besonders durch Corona – alles viel schwieriger geworden. Seit der Abhängung der Weißenburger Straße kommen viel weniger Kunden in die Nebenstraßen und die ansässigen Geschäfte werden nicht mehr wahrgenommen. Das macht sich deutlich bemerkbar. Hinzu kommt der vermehrte Online-Handel, der uns kleinen Gewerbetreibenden zu schaffen macht.“

Mit der Schließung des Fach-



Inhaberin Sabine Rau schließt zum Ende des Jahres

geschäfts geht ein großer Ausverkauf einher, der am 1. Oktober startet. „Alles muss raus“, meint Sabine Rau und bietet bis zum Ende des Jahres viele Artikel zum Sonderpreis an. Wer das eine oder andere Schnäppchen machen will, sollte nicht zu lange warten.

Mit der Schließung der Bastelbiene wird auch der Paketdienstleister GLS seine Anlaufstelle verlieren. 17 Jahre lang waren hier der Paketempfang und Paketversand stationiert.

Die Bastelbiene

*Inh. Sabine Rau
Weißenburger Str. 14 / 13595 Berlin*

**Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe
ab 1. Oktober**

*Mo-Fr. 9.30-18.00 h Tel.: 030/39 50 49 02
Sa 9.30-13.00 h Fax: 030/39 50 49 03*

WIR DRUCKEN VEGAN!

NEU: Jetzt tierleidfrei und vegan drucken!

Druckaufträge können bei Königsdruck nun mit dem beliebten V-Label zertifiziert werden.

IHRE DRUCKEREI FÜR EXKLUSIVE DRUCKPRODUKTE



KÖNIGSDRUCK

Königsdruck Printmedien und digitale Dienste GmbH
Alt-Reinickendorf 28 x 13407 Berlin
T +49 30 41 40 18 0 x info@koenigsdruck.de
www.koenigsdruck.de

IHRE DRUCKEREI FÜR INDIVIDUELLE STICKER



Ein Projekt der Hauptstadtader® GmbH
Alt-Reinickendorf 28 x 13407 Berlin
T +49 30 85 61 49 15 0 x info@deinestadtklebt.de
www.deinestadtklebt.de

Weitere Informationen finden Sie auf koenigsdruck.de/vegan-drucken oder über den QR-Code



Besichtigung des Bezirks

Senat von Berlin war in Spandau zu Gast und tagte auf der Zitadelle



Besuch des ZAK Zentrums für Aktuelle Kunst
Foto: Senatskanzlei Berlin

Am 23. September war der Senat von Berlin zu Gast in Spandau. Nach einer gemeinsamen Sitzung mit dem Bezirksamt auf der Zitadelle begaben sich der Regierende Bürgermeister von Berlin, Kai Wegner, Bezirksbürgermeister Frank Bewig sowie die Mitglieder von Senat und Bezirksamt auf eine Tour durch den Bezirk,

Bezirksbürgermeister Frank Bewig zog ein positives Fazit

des Senatsbesuchs und betonten den regen und konstruktiven Austausch. Soziale Themen und Probleme wurden erörtert und konnten sozusagen vor Ort während der Tour durch den Bezirk aufgezeigt werden. Die Sozialstruktur im Bezirk und die Verbesserung der sozialen Situation in den Großsiedlungen wurden angesprochen und umrissen.

„Wir haben den Senat gebeten, bei den Neuvermietungen besonders in den Großsiedlungen die Quote der Sozialwohnungen zu verringern, um eine bessere Durchmischung im Bezirk anzustreben und wieder eine größere Mittelschicht zu binden“, führt Bewig aus.

Im Zusammenhang mit der sozialen Infrastruktur, hier besonders in Hakenfelde, Haselhorst und der Wasserstadt, sei es wichtig, soziale Angebote wie Bibliotheken, Sportvereine, Jugendfreizeitangebote oder Anlaufstellen für Senio-



Das Neue Gartenfeld | Foto: Senatskanzlei Berlin

ren zu schaffen. Bewig hoffe, hier vom Senat die nötige Unterstützung zu erhalten, denn diese Aufgaben könne der Bezirk allein nicht bewältigen. „Hier entstehen neue Wohnquartiere, ganze Ortsteile und die Schaffung der entsprechenden Angebote kann der Bezirk allein nicht leisten.“ Die Unterstützung des Senats sei hier gefordert.

Höhepunkt des Besuchs auf der Zitadelle war die Eintragung des Senats und des Regierenden Bürgermeisters als Spandauer in das „Goldene Buch des Bezirks“.

Im Anschluss standen die Be-

sichtigung der Renaissancefestung einschließlich eines Besuchs des ZAK Zentrums für Aktuelle Kunst sowie die Begehung des Groove-Linder-Busses der Musikschule auf dem Programm. Dieser Bus ist seit Juni 2025 ein zusätzliches Angebot der Musikschule Spandau.

Die Bezirkstour führte die Gäste zur umfassend sanierten Siegerland Grundschule in das Falkenhagener Feld und beim Besuch des zukünftigen Stadtquartiers Neues Gartenfeld bestand die Gelegenheit, eine Modellwohnung zu besichtigen.

LETZTE CHANCE
AUF EIN UNVERGESSLICHES
ERLEBNIS - NUR WENIGE
TICKETS ÜBRIG!

EIN MÖRDERISCHES ERBE DAS KRIMIDINNER-HIGHLIGHT IM OKTOBER

Um diesen Mordfall zu lösen, agieren Sie im Team und in verschiedenen Rollen. Sie ermitteln, befragen und entlarven den oder die Täter! **Viel Spaß und Erfolg!**

EINLADUNG ZUM KRIMIDINNER AM 10. OKTOBER 2025

ES ERWARTET SIE:

2 Schauspieler in Bestform | 3-Gänge-Menü inkl. ausgewählter Getränke | Urkunde für das Siegerteam

Ort: Konzertsaal
Eintritt: 77,- €
Anmeldeschluss: 06.10.2025
Einlass: 17:30 Uhr
Beginn: 18.00 Uhr

KATHARINENHOF



IM UFERPALAIS
PREMIUM RESIDENZ



AB SOFORT
KARTENVERKAUF
AN DER
REZEPTION!

Hörspiel-Kassetten, Schwarz-Weiß-Fernseher und mehr

„Das Fenster zum Hof“ gelesen von Jens Wawrczeck



Jens Wawrczeck liest „Das Fenster zum Hof“
Foto © Christian Hartmann

deshalb auch Hörspiel-Kassetten, die aufregende Erlebnisse vor unserem inneren Auge ablaufen ließen. Dabei prägten sich Stimmen ein, die nicht nur den Text vermittelten, sondern Raum, Emotionen und Charaktere zu vermitteln wussten. Sie schafften sinnliche Erfahrungen, wodurch uns etwa „Die drei ???“ im Gedächtnis geblieben sind.

Als wir noch jung waren gab es auch noch Fernseher, die mit Schwarz-Weiß-Bildröhren ausgestattet waren. Filme hatten darin keine leuchtenden Farben und trotzdem haben sie uns mitgenommen und geprägt. Filme etwa von Alfred

Hitchcock haben uns die Ängste vor Augen geführt, die die bürgerliche Ordnung ins Wanken zu bringen vermochten.

Jetzt, wo wir älter sind, wissen wir mehr. Wir wissen, dass die Faszination für die Filme von Hitchcock auch andere begeisterte. Wir wissen, dass einer davon dem zweiten Detektiv der Hörspielreihe „Die drei ???“ die Stimme geliehen hat. Wir wissen, dass diese Stimme Jens Wawrczeck gehört und dass eben jener auch Lesungen abhält, aus Romanen und Erzählungen, die wiederum den Stoff für Hitchcocks Thriller lieferten.

Als souveräner und äußerst sympathischer Erzähler liest er am Sa. 18.10. im Gotischen Saal der Zitadelle aus Cornell Woolrichs Kurzgeschichte „Das Fenster zum Hof“, auf der auch der gleichnamige Hitchcock-Film beruht. Die Geschichte erzählt von L.B.

Jeffries, der nach einem Unfall mit einem eingegipsten Bein zur Bewegungsunfähigkeit verurteilt ist. Deshalb beobachtet er aus Langeweile seine Nachbarn. Der Blick durch das Teleobjektiv seiner Kamera in die Wohnungen der anderen entpuppt sich als Kino und auf dem Programm stehen Slapstick, Drama – und Mord...

Natürlich könnten Sie den Film auch streamen, aber unterschätzen Sie nicht die Spuren, die eine Stimme beim Vorlesen hinterlässt; zumal wenn ein Stimmkünstler wie Jens Wawrczeck die Geschichten eindrucksvoll und packend lebendig werden lässt. Sie werden die Filmbilder nicht eine Sekunde vermissen.

Weitere Highlights im Programm des Kulturhauses finden Sie jederzeit unter: kulturhaus-spandau.de

Michael Pfeil

KULTURHAUS SPANDAU



Fr - 10.10.2025 - 20 Uhr

Poetry Slam Spandau
Kiezpoeten

14 / 8€

TS



Di - 14.10.2025 - 15 Uhr

Operetten zum Kaffee
Operette Herbst & Wein

23€ / 19€

TS



Fr - 17.10.2025 - 20 Uhr

Five Pints per Mile
Irish Folk night - straight from the Pub's

15€ / 12€

TS



So - 19.10.2025 - 16 Uhr

KlassiKlatsch
Am Hof des Königs „Friedrich der Große“

Frei / Mit Anmeldung

G



Fr - 24.10.2025 - 20 Uhr

Guitar Evening
Ian Melrose & Peter Funk

16€ / 12€

TS



Sa - 25.10.2025 - 20 Uhr

This is Halloween
Musikal, Songs, Tanz & Artistik

30€ / 25€

TS



So - 26.10.2025
15 Uhr - Baltikum
18 Uhr - Neuseeland

Roland Marske
Multivisions - Show

12€ / 10€

TS



Fr - 31.10.2025 - 20 Uhr

Trinity of Arts - Gi&Me
Berliner Klangpoesie

18€ / 15€

Z

Kulturhaus Spandau, Mauerstraße 6, 13597 Berlin • Zitadelle Spandau, Am Juliusturm 62, 13599 Berlin
Kundenbüro: Mo-Mi 9-15 Uhr, Do 12-17 Uhr, Tel.: 030/333 40 22, info@kulturhaus-spandau.de, kulturhaus-spandau.de

Bildnachweis v.l.n.r.: oben: Kiezpoeten, A.Genzel + F.Matthias, fmpromo, -, unten: Thomas Schleiken, Charsten Kammer, -,

Legende
TS Theatersaal
G Galerie
Z Zitadelle - Italienische Höfe

Kindertheaterfest Spandau

– Anzeige –

Wild & Stark: 11. / 12. Oktober

Am Wochenende des 11. und 12. Oktober heißt es auch in diesem Jahr: Manege frei für das Theaterfest für Kids, mit starken Akteurinnen und Akteuren, wilden Abenteuern und kleinen Überraschungen. Unter dem Titel „Wild & Stark“ gibt es diesmal besonders viel zu erleben, anzuschauen oder selbst auszuprobieren. Zwei Tage – zwei Veranstaltungsorte und das alles bei freiem Eintritt – ein Wochenende mit zahlreichen Theaterangeboten und guter Unterhaltung für Kids.

Am Samstag findet das bunte Treiben im Zusammenhang mit der Familiennacht auf der Zitadelle statt. Am Sonntag ist das Kulturhaus Spandau der Hotspot für allerlei Erzählens- und Erlebenswertes. Dabei wird es bunt und laut werden, aber auch mal leise – mit allem, was dazu gehört: Theater, Verzaubert werden, allerhand Aktionen und viel Spaß.

Auf der Zitadelle gibt es zahlreiche Open Air Angebote wie

beispielsweise das Figurentheater PasParTouT „Landratten ahoi“ oder die Los Hobos Vagabunden mit einer Hommage an die klassischen Zirkuskünste.

Ab 17:00 Uhr finden stündliche Taschenlampenführungen durch die dunklen Gemäuer der Zitadelle statt. Treffpunkt dafür ist jeweils am Eingang der Italienischen Höfe.

Am Sonntag steht das Kulturhaus ganz im Zeichen von „Wild & Stark“. In der Galerie, dem Theatersaal, im Ballettraum wie auch in der Studiobühne stehen an diesem Tag ganz die Kids im Vordergrund. Das Programm bietet auch hier Workshops und Theateraufführungen, aber auch Aktionen außerhalb des Hauses. In den Pausen können sich die Kids schminken oder verzaubern lassen.

Zur Erfrischung zwischendurch steht das Bistro in der zweiten Etage des Kulturhauses als Anlaufstelle für kalte und warme Getränke, Snacks und Speisen bereit.

Freier Eintritt

Kinder Theater Festival

Zwei Tage Zwei Orte

Sa, 11.10.
Zitadelle Spandau
 Am Juliesturm 64
 13599 Berlin

So, 12.10.2025
Kulturhaus Spandau
 Mauerstr. 6,
 13597 Berlin

kulturhaus-spandau.de / 030 333 40 22

Programm:

Samstag, 11. Oktober 2025 | Zitadelle

Bei schlechtem Wetter finden die Vorführungen und Aktionen in den Räumlichkeiten der Zitadelle statt!

16:20 – 16:50 Uhr | Open Air
17:30 – 18:00 Uhr | Open Air
18:40 – 19:10 Uhr | Open Air

PasParTouT – Landratten ahoi
 Figurentheater mit Livemusik



16:30 – 19:00 Uhr | Open Air vor dem ZAK

Stephan Rätsch – Workshop
 „Upcycling“ | ab 5 Jahren

16:30 – 19:00 Uhr | da und dort Open Air

Jan Gerken
 Close Up Zauberei

17:00 – 17:45 Uhr | Italienische Höfe, Saal 1

Nicole Gospodarek – Die Klanguste
 ab 5 Jahren



17:10 – 17:50 Uhr | Treffpunkt Rote Telefonzelle
18:00 – 18:40 Uhr |

Christine Lander
 Märchenwanderungen

18:00 – 18:30 Uhr | Wiese

Anja Lotta
 Walkact

19:15 – 20:00 Uhr | Italienische Höfe, Saal 2

Figurentheater Wilde und Vogel – überALL unterALL | ab 6 Jahren

19:30 – 20:00 Uhr | Wiese

Los Hobos – Vagabunden
 Eine Hommage an klassische Zirkuskünste

20:20 – 20:40 Uhr | Wiese

Anja Lotta
 LED Show & Reifenjonglage

ab 17:00 stündlich | Treffpunkt Italienische Höfe Eingang | Taschenlampenführungen durch die dunklen Gemäuer der Zitadelle

Sonntag, 12. Oktober 2025 | Kulturhaus Spandau

13:30 – 14:00 Uhr | Open air
14:30 – 15:00 Uhr | Open air
16:20 – 16:50 Uhr | Open air
14:00 – 14:30 Uhr | Ballettsaal

PasParTouT – Landratten ahoi
 Figurentheater mit Livemusik

14:00 – 17:00 Uhr | 3.OG

Lilian Mosquera – Was kommt aus der Röhre?
 ab 2 Jahren

14:00 – 17:00 Uhr | da und dort und überall

Halina Kratochwil – Workshop
 „Pop Up Karte basteln“ | ab 5 Jahren

15:00 – 15:45 Uhr | Galerie

Jan Gerken
 Close-Up Zauberei

15:00 – 17:00 Uhr | Ballettsaal

Theater LaKritz – „Maximiliane und die Monster“
 ab 3 Jahren

15:45 – 16:30 Uhr | Parkplatz

Lilian Mosquera – Workshop Tanz
 offen für alle

16:00 – 16:45 Uhr | Studiobühne

Los Hobos – Vagabunden
 Eine Hommage an klassische Zirkuskünste

Theater des Lachens – Alle seine Entlein
 ab 4 Jahren



17:00 – 17:45 Uhr | Theatersaal

Theater Kokon
Käpten Knitterbart und seine Bande
 ab 5 Jahren



BRANDENBURGER SCHLACHTEFEST
Regionalmarkt · altes Handwerk · Landtourismus

18. und 19. Oktober 2025
Erlebnispark Paaren

Auf der Bühne u.a.:
Cora, Dirk Michaelis,
Andreas Marius-Weitersagen

QR-Code

brandenburger-schlachtfest.de
@brandenburger.landpartie

Medienpartner: Antenne Brandenburg
gefördert durch: Land Brandenburg, Ministerium für die Brandenburgische Wirtschaft

– Anzeige –

Veranstaltungen

Brandenburger Schlachtfest, 18. und 19.10.2025 Altes Handwerk – Neuer Geschmack

Es wird Herbst, die Ernte ist eingebracht – nun ist es der Tradition folgend an der Zeit, sich um die fleischliche Versorgung zu kümmern. Früher war nach der Ernte Schlachtezeit: Auf fast jedem Hof wurden ein bis zwei Schweine oder ein Rind geschlachtet, um Vorräte für den Winter anzulegen.

Die vollständige Verwertung des Tieres, heute sagt man modern „nose-to-tail“, war damals selbstverständlich. Mit einer weiteren Schlachtung im Frühjahr reichten zwei Schweine und ein Rind meist aus, um eine fünfköpfige Bauernfamilie samt Helfern über das Jahr zu versorgen.

Das Brandenburger Schlachtfest steht für diese Tradition. Es ist Bühne und Schaufenster für Brandenburger Fleischerhandwerk und regionalen Genuss.

Unter dem Motto „Altes Handwerk – Neuer Ge-

schmack“ dreht sich am 18. und 19. Oktober in Paaren im Glien nicht nur alles um Wurst und Fleisch: Auch viele andere Spezialitäten, Alltagsleckereien sowie Inspirationen für Ausflüge und Reisen durch Brandenburg lassen sich entdecken.

Die Eröffnung mit Fassbieranstich findet um 11 Uhr in der Brandenburghalle statt. Regionale Produzenten präsentieren Speisen zum Genießen vor Ort und zum Mitnehmen – darunter Fleisch, Wurst, Fisch, Backwaren, Süßes, Spirituosen u.v.m. Auf der Antenne-Brandenburg-Bühne gibt es ein buntes Unterhaltungsprogramm.

Zudem feiert pro agro die Premiere des Katalogs „LAND-URLAUB BRANDENBURG 2026“. Bei Hausschlachtung und Präsentation moderner Cuts trifft Erinnerung auf handfestes Wissen. Mehr Infos unter: www.brandenburger-schlachtfest.de

Konzerte im Oktober und November Klassik in Spandau

– Anzeige –



KLASSIK in SPANDAU

SAMSTAG 11.10.2025 19:30 Uhr
Carl-Bechstein-Saal
Brunsbütteler Damm 132-142, 13581 Berlin

INSTRUMENT DES JAHRES: DIE STIMME

Hermine May Mezzosopran | Manuel Lange Klavier
L'Amour et la Mort
Mélodies von Henri Duparc,
Wesendonck-Lieder und Isolde's Liebestod von Richard Wagner

SAMSTAG 15.11.2025 20:00 Uhr
St. Marien am Behnitz Behnitz 9, 13597 Berlin

KAMMERKONZERT
ensemble1800berlin

Andrea Klitzing klassische Flöte u. Vortrag | Thomas Kretschmer Violine
Patrick Sepéc Violoncello | Lucas Blondeel Hammerflügel
Beethoven 7.
Ludwig van Beethoven / Johann Nepomuk Hummel

Karten
ab 28 € /
18 € ermäßigt

7 € für junge Menschen
bis 28 Jahre
über den **kisclub.de**

Jugend hört gratis
Pro Vollzahlkarte bis zu 2 Freikarten für junge Menschen bis 18 Jahre

Kartentelefon 479 974 74
klassik-in-spandau.de

Klassik in Spandau präsentiert im Oktober bei einem Liederabend das Instrument des Jahres: „Die Stimme. Der erste Teil des Programms bringt „Mélodies“ von Henri Duparc zu Gehör, die alle eine harmonische Prägung durch den „Tristan“ aufweisen. Im zweiten Teil erklingen Wagners berühmte „Wesendonck-Lieder“. Kulminierend endet das Programm mit dem „Liebestod“ aus „Tristan und Isolde“, wobei Liszts pianistische Umsetzung der Schlussszene aus Wagners epochalem Bühnenwerk als Orchesterpart dient. Hermine May stand mit ihrem warmen Mezzosopran bereits in zahlreichen Partien des Bayreuther Meisters auf der Bühne. Begleitet wird sie von dem renommierten Liedpianisten Manuel Lange.

Im November gastiert das ensemble1800berlin nun bereits zum sechsten Mal bei Klassik

in Spandau: Diesmal mit Beethovens 7. Symphonie als Kammermusik in der Besetzung Klavier, Flöte, Geige, Cello. Kammermusik-Versionen waren zur Beethovenzeit Mode und oft die einzige Möglichkeit, in bürgerlichen oder adligen Salons die Werke des berühmten Meisters aus Wien hören zu können. Das ensemble1800berlin hat sich auf die Wiedergabe dieser wunderbaren und hochvirtuosen Bearbeitungen spezialisiert und gibt sie auf historischen Instrumenten wieder. Bei dem Konzert erklingt ein originaler historischer Flügel des Wiener Klavierbauers Conrad Graf, dessen Instrumente Beethoven selbst bevorzugte.

Karten ab 28 € / 18 € ermäßigt. Die Jugend hört gratis, denn zu jeder Vollzahlkarte können zwei Karten für junge Menschen bis 18 Jahre gebucht werden. www.klassik-in-spandau.de

Der besondere Spaß für die ganze Familie

Eisstockschießen auf dem Spandauer Weihnachtsmarkt



Mit einem besonderen Highlight präsentiert sich der Spandauer Weihnachtsmarkt in diesem Jahr. Erstmals können sich die Besucher mit der Familie, Freunden, Vereinskameraden oder Kollegen im Eisstockschießen probieren.

Das Eisstockschießen gilt als ein alter Volkssport, der sich nur in Gegenden mit zufriedenen Gewässern verbreitete und nur im Winter gespielt wurde. Das ist heute anders, denn der traditionelle winterliche Sport wird nun auf einer CO₂-neutralen Kunststoffbahn

ausgeübt. Der Schauplatz des Geschehens befindet sich auf dem südlichen Teil des Reformationsplatzes an der Kirche St. Nikolai. Über ein beleuchtetes Eingangstor betreten die Besucher den Platz, der mit einer Vielzahl von beleuchteten und dekorierten Nordmanntannen bestückt ist. Unter den Bäumen sorgt eine Schicht von Rindenmulch für Atmosphäre aus dem Wald, welche durch die beleuchteten Tierkulpturen noch verstärkt werden wird. Das Kirchenschiff von St. Nikolai und der Turm werden durch LED-Strahler in Szene gesetzt.

Vom 24.11. bis 23.12 und täglich ab 12 Uhr startet der Spaß, für den vorab online unter www.partner-für-spandau.de

reserviert werden sollte. Am Tag selbst können die frei verfügbaren Bahnen gebucht werden.

Da die beiden Bahnen in der Größe von 16 x 2 m überdacht sind, kann auch bei schlechter Witterung gespielt werden. Ideal sind vier bis fünf Mitspieler pro Team; die reine Spielzeit beträgt jeweils 50 Minuten. Tickets sind ab 35,-€ pro Bahn erhältlich.

Die Ausgabe der Eisstöcke erfolgt aus einer dekorierten Holzhütte, in der es auch alkoholische und nichtalkoholische Getränke gibt, die Leib und Seele erwärmen. Bei weihnachtlicher Musik wird dieser Ort zum idealen Treffpunkt für Weihnachtsfeiern und für alle, die gemeinsam vor dem Weihnachtsfest ein paar gemeinsa-



me Stunden miteinander verbringen möchten.

Weitere Informationen zu Öffnungszeiten, Preisen und das Regelwerk zum Eisstockschießen finden Sie unter www.partner-fuer-spandau.de.



Im Herzen der Spandauer Altstadt

– Anzeige –

Spandauer Weihnachtsmarkt 2025

In diesem Jahr feiert der Spandauer Weihnachtsmarkt sein 52-jähriges Bestehen und lockt nach wie vor unzählige Besucher aus nah und fern in die Altstadt. In der größten zusammenhängende Fußgängerzone Berlins mit dem Zusammenspiel der historisch gewachsenen Einkaufslandschaft und seinem vorweihnachtlichen Ambiente hat sich der Markt im Laufe der Jahre nicht nur vergrößert, sondern auch sein Aussehen geändert und das Angebot erweitert.

Der diesjährige Weihnachtsmarkt – festlich geschmückt mit dekorierten Nordmanntannen – begrüßt seine Gäste an mehr als 125 Ständen mit Teilnehmern nicht nur aus Spandau sondern aus aller Welt zu einem internationalen Mix vorweihnachtlicher Angebote und Genüsse. Das Marktgeschehen erstreckt sich vom Werner-Salomon-Platz über die Carl-Schurz-Straße bis zum Refor-

mationsplatz an der Kirche St. Nikolai, sowie den Markt und Teilen der Breite Straße in der Altstadt Spandau.

In den Holzhäusern mit weihnachtlicher LED-Beleuchtung bieten die Händler von Kunsthandwerk und Kunstgewerbe über Handelsware bis hin zu Süßwaren, Imbiss-Spezialitäten und Getränken ihre Produkte an.

Besondere Highlights sind in diesem Jahr die Spandauer Glühweinpyramide auf dem Markt, die Glühweinhütte mit 25 Indoor Plätzen auf dem Werner-Salomon-Platz und die Eisstockbahn auf dem Reformationsplatz, der erstmals nach dem Umbau wieder genutzt werden kann.

Die Weihnachtsbühne befindet sich wieder an Ihrem beliebten Standort auf dem Markt, wo die Besucher mit einem abwechslungsreichen weihnachtlichen Programm unterhalten werden.



Partner für Spandau
Gesellschaft für Bezirksmarketing mbH
Partner:



*Mehr Infos und Reservierung auf
spandauer-weihnachtsmarkt.de



Breitehornweg – was passiert in naher Zukunft?

Umsetzungsfahrplan wird mit Beteiligung erarbeitet



Die Situation am Breitehornweg hat sich im Laufe der Zeit zugespitzt. Pächter und Bezirksamt haben gegensätzliche Positionen und können oder wollen sich nicht aufeinander zubewegen.

Das Schicksal nahm seinen Lauf, als das Areal am Breitehornweg bis hin zum Britischen Yachtclub mit einer Größe von rund 25 Hektar von der BIMA an das Land Berlin veräußert wurde. Bereits im Jahr 2021 war der Kaufvertrag geschlossen worden, im Jahr 2022 erfolgte die Übergabe an den Bezirk. Allerdings waren an den Verkauf Bedingungen geknüpft, an deren Umsetzung der Bezirk innerhalb einer bestimmten Frist gebunden ist.

Bei dem Verkauf an das Land Berlin und der Nutzung durch den Bezirk Spandau ist eine Verbilligungsrichtlinie genutzt worden, die einem Preisnachlass unter bestimmten Bedingungen regelt. Hier steht

die Summe von 350.000 Euro im Raum, die im Falle der Nichtumsetzung vom Bezirk zu zahlen wäre.

Unter der vage gefassten Formulierung der Renaturierung und des Hochwasserschutzes bedeutet es für das Gebiet am Breitehornweg, dass der Autoverkehr minimiert und das Havelufer erlebbar gemacht werden soll. Zudem soll die Nutzung bzw. die Reduzierung der Nutzung unter Berücksichtigung naturschutzfachlichen Belangen erfolgen.

Für die Fläche des Campingplatzes galt bereits, dass der am 15.3.2020 ausgelaufene Pachtvertrag zwischen Bezirk, Berliner Forsten und Campingclub von den Verpächtern nicht verlängert. Der Platz sowie weitere Flächen des Vereins Havel-schatz sind bereits geräumt.

Bei den Nutzenden der drei Wochenendsiedlungen herrschen nun große Angst und Unruhe, denn sie fühlen sich auf ihren Grundstücken nicht mehr sicher. Die rund 200 Wochenendsiedler, die hier teilweise seit über 50 Jahren ihre Freizeit verbringen, befürchten, ihre Parzellen schnell räumen zu müssen. Sie wehren allerdings gegen die Abrisspläne von 95

% ihrer Parzellen und protestieren dagegen. Eine Online Petition ist am 24.07.2025 gestartet worden und die Wochenendsiedler werfen dem Stadtrat vor, sich nicht für ihre Interessen einzusetzen. Ebenso ziehen sie die Hochwassergefahr in Zweifel, denn die meisten Vereinsgebiete zeigen ihrer Meinung nach nur eine mittlere Hochwassergefahr, werden aber mit höchster Renaturierungspriorität behandelt.

Doch die Zeit drängt, denn bereits fünf Jahre nach der Übergabe des Areals sollen die Pläne umgesetzt sein, sonst droht dem Bezirk die Zahlung des Verbilligungsabschlags.

Baustadtrat Thorsten Schatz ist nun in der misslichen Lage, die Forderungen umsetzen zu müssen, die vor seiner Amtszeit vertraglich besiegelt wurden. Allerdings, so macht Schatz klar, sei die Renaturierung verpflichtend und bis Mai 2027 müssen die Flächen geräumt werden.

Augenblicklich befassen sich die Fachämter des Bezirksamts mit der Auswertung der Machbarkeitsstudie, bei der bis Ende August 400 Rückmeldungen eingegangen waren. Ein Umsetzungsplan wird erarbeitet, aber eine endgültige Festlegung, wie das Areal künftig genutzt werden soll, gibt es derzeit bewusst nicht.

Bis spätestens Anfang 2026



soll Raum für Diskussionen und Abstimmungen bleiben, bevor der Entwurf des Umsetzungs-fahrplans der Bezirksverordnetenversammlung (BVV) vorgestellt wird und das Bezirksamt diesen anschließend beschließt. Vor Fertigstellung des Umsetzungs-fahrplanes werden keine weiteren Schritte zu dessen Umsetzung eingegangen.

Baustadtrat Thorsten Schatz erklärt: „Für mich gilt am Breitehorn auch weiterhin: So wenig Eingriffe wie möglich und nur so viele wie nötig! Es gibt bis heute in Bezug auf die Wochenendvereine keine vorfestgelegten Maßnahmen. Ziel ist es, die vertraglichen Verpflichtungen des Bezirksamts in einem Prozess mit den betroffenen Vereinen mit einem Umsetzungs-fahrplan zu besprechen. Für die Herstellung der besseren Erlebbarkeit des Havelufers haben wir Zeit. Daher setze ich auf einen geordneten, konstruktiven und langfristig angelegten Prozess, der Rechtssicherheit, Naturschutz und die nachvollziehbaren Interessen der betroffenen Vereine berücksichtigt.“

detlef kirch
alt-gatow 41
14089
berlin



sat-anlagen
fernsehen
video
audio

Wenn Sie woanders kaufen, sind Sie hinterher mein treuester Kunde

Unverbindliche Beratung
Außerdem ständig Sonderangebote
im TV-, Video- und Audibereich

nicht der verkauf, sondern die **BERATUNG** wird bei uns großgeschrieben!

KEY TO GO®
SCHLÜSSEL LEICHT GEMACHT!



Über 20.000 Rohlinge sofort verfügbar



Fertigung innerhalb von 5 Minuten

www.keytogo.de ☎ 030.558 76 307
Schönwalder Str. 13-14 • 13585 Berlin

Platz für insgesamt 432 Schüler

Neue Grundschule am Fehrbelliner Tor feierlich eröffnet

Am Fehrbelliner Tor wurde am 19. September die neue „32. Schule (Grundschule)“ feierlich eröffnet. Rund 180 Kinder besuchen bereits das moderne Gebäude, das Platz für insgesamt 432 Schüler bietet. Der symbolischen Schlüsselübergabe wohnten zahlreiche Gäste aus Bezirk und Senat bei – darunter auch Dr. Torsten Kühne, Staatssekretär für Schulbau, sowie Stephan Machulik, Staatssekretär für Wohnen und Mieterschutz. Machulik hob die schnelle Umsetzung hervor: „Mit unseren Typenbauten ist auch hier wieder in kurzer Zeit eine dringend benötigte Schule entstanden.“ Der Bau begann im Juli 2023, bereits im März 2025 wurde das Gebäude samt Dreifeldsporthalle an den Bezirk übergeben. Die neue Schule ist als sogenannte Compartmentsschule konzipiert – ein modernes Lernkonzept, bei dem anstelle lan-

ger Flure kleinere, eigenständige Lerneinheiten entstehen. Sechs dieser Compartments verteilen sich auf drei Etagen. Im Erdgeschoss befinden

Schule setzt Maßstäbe für modernes Lernen. Sie verbindet Bildung, Bewegung und Gemeinschaft.“ Auch die Nachbarschaft profitiert: Die Sport-

Bildungsstadträtin Dr. Carola Brückner lobte besonders die nachhaltige Bauweise mit begrünten Dächern und Photovoltaik. „Auch der geöffnete Bolzplatz wird ein Treffpunkt für Kinder und Jugendliche – sofern verantwortungsvoll damit umgegangen wird.“

Der Neubau ist Teil der Berliner Schulbauoffensive (BSO II). Dank modularer Bauweise mit hohem Vorfertigungsgrad konnte das Projekt in weniger als zwei Jahren fertiggestellt werden. Die endgültige Gestaltung der Außenanlagen soll bis Jahresende abgeschlossen sein. Weitere neun Schulen dieses Typs entstehen berlinweit. Die Investitionskosten lagen bei rund 48,7 Millionen Euro. Die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen realisierte das Projekt in Amtshilfe für den Bezirk, mit dem Generalunternehmen GOLD-BECK GmbH.



(v.l.n.r.): Staatssekretär Stephan Machulik, Staatssekretär Dr. Torsten Kühne, Bezirksbürgermeister Frank Bewig, Bezirksstadträtin Dr. Carola Brückner und Schulleiterin Anja Pick mit dem symbolischen Schlüssel.

sich Fachräume, eine Mensa und ein Mehrzweckraum. Alle Bereiche sind barrierefrei. Bezirksbürgermeister Frank Bewig betonte: „Diese

halle mit Zuschauertribüne sowie der angrenzende Bolzplatz stehen künftig auch für den Vereinssport und Freizeitangebote offen.

TALK MIT THAL

Raiko Thal trifft...
Heiner Knapp


centrovital
HOTEL · SPA · SPORT

Das neue Format im centrovital Hotel

Präsentiert und moderiert von Raiko Thal - Journalist, Moderator, Synchron- und Hörbuchsprecher, und seit nunmehr 15 Jahren Spandauer.



Freuen Sie sich auf stimmungsvolle, unterhaltsame und zuweilen auch musikalische Abende in gemütlicher Atmosphäre.



Nach einer grandiosen Premiere mit Ulli Zelle begrüßen wir am 16.10. Moderator & Pianist Heiner Knapp.

centrovital Hotel
Brauereihof 6 | 13585 Berlin
T +49/30/818 75-245 | F +49/30/818 75-252
restaurants@centrovital-berlin.de
www.centrovital-berlin.de
centromed Berlin-Spandau Betriebs GmbH & Co. KG



SCAN ME

WANN:
Do., 16.10.25
um 19 Uhr

EINTRITT:
10,- pro
Person*

WO:
Restaurant
emil's

*inkl. 5,- € Verzehrgutschein | Abendkasse vor Ort
Reservierung wird empfohlen unter restaurants@centrovital-berlin.de

Feierstunde und Empfang im Gotischen Saal

30 Jahre Partnerschaftsverein Spandau



Kulturstadträtin Dr. Carola Brückner und Bezirksbürgermeister Frank Bewig gemeinsam mit dem Vorsitzenden Daniel Wrobel

Ende September beging der Partnerschaftsverein Spandau im Gotischen Saal auf der Zitadelle sein 30jähriges Jubiläum. Der gemeinnützige Verein hatte sich zum Ziel gesetzt, die seinerzeit ins Stocken geratenen Beziehungen zu anderen Städten wieder zu beleben und neue Kontakte zu knüpfen.

Insbesondere stehen nach wie vor der Austausch von Kunst, Kultur, Sport, Schule und Ausbildung über alle Altersgruppen hinweg im Vordergrund und sollen zu einem einvernehmlichen Miteinander führen. Zahlreiche Reisen und Besuche aus und in die Städte sind seitdem verzeichnet worden.

Die längste Partnerschaft besteht mit Siegen sowie dem Kreis Siegen-Wittgenstein und geht auf das Jahr 1952 mit der Unterzeichnung eines Partnerschaftsvertrages zurück. Fortgesetzt wurden die Partnerschaften mit den Städten Luton in England (1959), mit Asnières-sur-Seine (Frankreich) 1959, Ashdod (Israel) 1968, Iznik (Türkei) 1987 und im Jahre 1988 mit der Stadt Nauen und dem Havelland (Land Brandenburg) 2003. Des weiteren werden Freundschaften mit Wolgograd, der Gemeinde Faßberg und dem Be-

zirk Neukölln gepflegt.

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Daniel Wrobel, gratulierte Bezirksbürgermeister Frank Bewig dem Verein auf das Herzlichste und lobte die vorbildliche und ehrenamtliche Arbeit. Als Anerkennung für sein Engagement überreichte er dem Vorsitzenden einen Spandauer Buddybären.

Zahlreiche Gäste waren zum Jubiläum angereist und überbrachten ihre Glückwünsche und Grußworte. Immer wieder wurde der rege und engagierte Austausch hervorgehoben, mit dem die Partnerschaften gepflegt werden. Gekommen waren der Vorsitzende des Partnerschaftsvereins Siegen, Bernd Dehmel, der Vorsitzende des Partnerschaftsvereins Havelland, Holger Schiebold. Nicolas Peugniez vertrat den Partnerschaftsverein Asnières-sur-Seine, zu dem sowohl auf musikalischer als auch sportlicher Ebene ein regelmäßiger Austausch besteht. So waren beispielsweise die Schülerinnen und Schüler der Musikschule Spandau, die den musikalischen Beitrag des Abends gestaltet hatten, vor Kurzem zum Austausch in der französischen Partnerstadt. Der virtuelle Europalauf zwischen Asnières-sur-Seine und Spandau würdigt die Partnerschaft beider Städte.

Die Freundschaft zum Bezirk Neukölln ist quasi unter der Erde, wie der Vereinsvorsitzende des Partnerschaftsvereins Freunde Neukölln, Bertil Wewer betonte. Die Freundschaft entstand, als Spandau und Neukölln durch 40



U-Bahnstationen miteinander verbunden wurden. Seitdem werden sowohl gesellige als auch kulturelle Kontakte gepflegt.

Der letzte Redebeitrag von Kulturstadtrat a.D. Gerhard Hanke blickte auf die Gründung des Vereins im Jahr 1995 zurück. In Einvernehmen mit dem Bürgermeister sollte ein Verein gegründet werden, der die Kräfte der Partnerschaften bündelt. Damals und auch heute sollen junge Menschen begeistert und neugierig gemacht werden, andere Länder und Städte kennenzulernen. Hanke sprach dem Vorsitzenden Daniel Wrobel großen Dank aus, der den Verein mit seiner ruhigen und besonnenen Art leitet und Gleichmäßigkeit und Ruhe in das Vereinsleben gebracht hat.

Die Ehrung der Gründungsmitglieder für 30-jährige und 25-jährige Vereinsmitgliedschaft bildete den Abschluss des Abends. Die Jubilare wurden mit einer Urkunde ausgezeichnet und Bezirksbürgermeister Frank Bewig bedankte sich für die Treue und das ehrenamtliche Engagement.



ANDERE KOCHEN AUCH NUR MIT WASSER.

Wir aber auch mit Ihren Eltern.



homeinstead.de/
ernaehrungimalter



030 2084865 -0

BLEIBEN KÖNNEN, WO ES AM SCHÖNSTEN IST: Zuhause.

Mit den Betreuungs- und Pflegeleistungen von Home Instead Berlin-Spandau

www.homeinstead.de/berlin-spandau



Bautenschutz GmbH

ISOLIER Fachbetrieb

Ihr Partner für ein trockenes Zuhause!

Nasse Wände, Feuchte Keller?

Komplettlösungen gegen Feuchtigkeit und drückendes Wasser auch ohne Schächten
von innen ausgeführt

Mariendorfer Damm 159
12107 Berlin

☎ 030/36 80 15 86

Fax 030/36 80 15 88

www.inserf-bautenschutz.de

TÜV-geprüfter Fachbetrieb – Mitglied im Holz- und Bautenschutzverband

Wohnungsbauboottour 2025

Den Norden Spandaus wasserseitig erleben



Baustadtrat Thorsten Schatz moderiert die Wohnungsbauboottour



Vorbei an der Waterkant

Spandau vom Wasser aus auf sich wirken zu lassen, ist ein ganz besonderes Erlebnis. Um interessierten Bürgern diese ungewohnten Eindrücke nahe zu bringen und die großen Wohnungsbauprojekte an der Havel vom Wasser aus zu entdecken, hat Baustadtrat Thorsten Schatz auch in diesem Jahr zur beliebten Wohnungsbauboottour eingeladen.

Mit der MS Havelglück waren die Passagiere auf einem Fahrgastschiff unterwegs, das kürzlich auf einen Elektro-Hybrid-Antrieb umgerüstet wurde und nun emissionsfrei auf Berliner und Brandburger Gewässern fährt.

An der Anlegestelle Wröhmännerpark startete die MS Havelglück mit der Moderation des Baustadtrats. Er wusste nicht nur über die aktuellen Bauprojekte zu berichten, sondern lieferte ebenso zahlreiche historische Details. Er berichtete über die wichtigen Statio-

nen der Zitadelle, über Spandau als Militärstadt, über die ehemalige Nutzung der Motorworld, der Havel Labs und des nun in Havelufer umbenannte Carossa Quartiers.

Die Route führte unter anderem entlang bedeutender Neubauvorhaben wie der Waterkant, der Insel Gartenfeld, dem Havelufer Quartier, der Insel Eiswerder. Bis zum Quartier Havelmarina am Teufelssekanal ganz im Norden des Bezirks gelangte die Wohnungsbauboottour in den Norden und passierte auf der Rückfahrt das Havelufer Quartier.

Im besonderen beim Passieren des Quartiers Waterkant kritisierte Schatz die Vorgehensweise des Senats auf das schärfste. „Die Gebäude sind zu hoch und stehen aus unserer Sichtweise zu eng. Leider hat es bei der Bebauung zwischen dem Senat und dem Bezirk keinen Konsens gegeben und es bleiben viele Fragen offen“,

führt Schatz aus und verweist auf die schon jetzt massiven Mobilitätsprobleme in dieser Region. Weder in Haselhorst noch am Rathaus wird es zeitnah ein Fahrradparkhaus geben, so dass ein Umstieg vom Auto auf das Fahrrad recht unwahrscheinlich ist.

Vom alten Schifffahrtskanal aus hatten die Fahrgäste einen guten Blick auf den Fortschritt des Baugeschehens auf der Insel Gartenfeld, eines zuvor industriell genutzten Areals. Hier sollen acht- bis neungeschossige Wohnbauten und sogar ein

Hochhaus (70 m) entstehen, kritisiert Schatz die aktuelle Bebauung. Die Insel ist ein autofreies Quartier geplant, das mit einer Straßenbahn befahren wird. „Die Anbindung wird allerdings schwierig“, führte Schatz aus, „denn auf der Tegeler Brücke ist keine Spur für eine Straßenbahn berücksichtigt worden. Diese scheint einfach vergessen worden zu sein.“

Vorbei am Quartier Parkstraße Nord mit dem Ensemble Havelkiesel endete die Bootstour an der Anlegestelle.



Arbeiterwohlfahrt
Kreisverband Spandau e.V.

Für unsere Geschäftsstelle in Spandau
suchen wir eine*n

Qualitäts- und Prozessbeauftragte*n
des Trägers (m/w/d)

sowie eine*n

Verwaltungsangestellte*n (m/w/d).

Alle Infos zu diesen
und weiteren Jobs mit Sinn

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Spandau e.V.

Rodensteinstr. 11 • 13593 Berlin

Telefon: 030 565 99 00 0

E-Mail: info@awo-spandau.de

www.awo-spandau.de/stellenangebote



SOLIDARITÄT TOLERANZ FREIHEIT
GLEICHHEIT GERECHTIGKEIT

Zu Hause bleibt es am schönsten
Mit unserer lebenslangen Immobilienrente

AGENTUR STOLZ
IMMOBILIEN



**Jetzt unverbindlich und
kostenlos beraten lassen:
telefonisch, online oder vor
Ort bei Ihnen zuhause.**

Es berät Sie: Uto Stolz
Tel. 030 / 36 43 23 15
Mobil 0172 - 66 19 190



Uto Stolz
Sakrower Landstraße 10c
14089 Berlin
info@agentur-stolz.de
www.agentur-stolz.de



www.agentur-stolz.de

Sportpolitischer Empfang der SPD Fraktion

Sportsenatorin Iris Spranger in Spandau

Mit großem Erfolg hat die SPD Fraktion Spandau im vergangenen Monat zum sportpolitischen Empfang in die Räume von Eintracht Spandau (im ehemaligen Denninger Haus) eingeladen.

Eintracht Spandau war ursprünglich ein E-Sportverein, der in diesem Jahr expandiert ist und die 1. Eintracht Spandau e.V. gegründet hat. Dort kümmert man sich in der Hauptsache um die lokale Förderung des Sports, insbesondere um Frauenfußball.

Die Fraktionsvorsitzenden Carsten Tuchen und Ina Bittruff begrüßten die Sportsenatorin Iris Spranger sowie die Bezirksstadträte Carola Brückner und Gregor Kemper. Auch der SPD Bundestagsabgeordnete Helmut

Kleebank sowie Sebahat Atli (Mitglied im Berliner Abge-

Tuchen betonte eingangs: „Sport lebt vom Miteinander.



Sportsenatorin Iris Spranger mit dem Fraktionsvorsitzenden

ordnetenhaus) und zahlreiche Bezirksverordnete folgten der Einladung.

Besonders wertvoll sind die Begegnungen und Gespräche, die hier entstehen – sie

bringen Ideen, Energie und Vernetzung für Spandau.“

Im Mittelpunkt der jährlich stattfindenden Veranstaltung standen jedoch die vielen Gespräche im Anschluss zwischen den Teilnehmern, Rednern und Gästen.

Die offene Atmosphäre bot Raum für den Austausch von Erfahrungen, Ideen und Anregungen für die zukünftige Sportpolitik im Bezirk.

Zahlreiche Sportfunktionäre aus Spandauer Sportvereinen, vom BSB, der Spandauer Fußball AG waren dabei und diskutierten angeregt zu den sportpolitischen Themen.

Eintracht Spandau stellte sich und eine Vertreterin der erfolgreichen Frauen-Fußballmannschaft vor.

Die Bruno-Gehrke-Halle steht bereit

Tag der offenen Tür am 11. Oktober

Am 11. Oktober öffnet die Bruno-Gehrke-Halle ihre Türen und Fenster und präsentiert bei einem Tag der offenen Tür in der Zeit von 11:00 bis 16:00 Uhr ihre Vielfältigkeit. Die Freude über die Verlängerung der Nutzungsdauer der Sporthalle war groß, denn lange mussten die Sportler um ihre Halle zittern, für die es im Bezirk keinen Ersatz gibt.

Die freudige Nachricht ist ein Grund zum Feiern und so stehen Spaß und gute Laune an diesem Tag im Vordergrund. Die BGH möchte mit

allen Spandauern ihre Begeisterung teilen und hat einen Tag voller Events und Highlights zusammengestellt. Sämtliche

leibliche Wohl ist mit selbstgebackenem Kuchen und Getränken gesorgt. Es besteht die Möglichkeit, ein kleines Fit-

nessprogramm zu absolvieren und einmal wie ein echter Profi gegen einen Boxsack zu schlagen.

Das FCS Glücksrad dreht sich für die kleineren Teilneh-

mer. Neue Vereine sind beim Tag der offenen Tür gern gesehene Gäste.

Spandaus größte Sozialaktion, „Weihnachten für Alle“ ist mit einem Infostand dabei und stellt sich vor. Es sind nur noch wenige Wochen bis zum 22. November, dem Tag, an dem erneut eine große Anzahl von Tüten gepackt wird. Seit mehr als 20 Jahren kommen zahlreiche Helferinnen und Helfer in der festlich geschmückten Halle zusammen, um für Menschen, denen es nicht so gut geht, einen vorweihnachtlichen Gruß zusammenzustellen.

TAG DER OFFENEN TÜR

Bruno-Gehrke-Halle

Samstag, den 11.10.2025
11 - 16 Uhr

Die BGH-Sport Vereine stellen sich mit einem „Bunten Programm“ vor.

Sportvereine zeigen sich mit einem sportlichen Kurzprogramm, Livemusik lässt die Stimmung steigen. Für das

nessprogramm zu absolvieren und einmal wie ein echter Profi gegen einen Boxsack zu schlagen.

Das FCS Glücksrad dreht sich für die kleineren Teilneh-

Florida Eis green Café

Klosterstraße 15
Am Zeppelinpark 12

CHERRY DREAM

www.floridaeis.de

GEGRÜNDET 1878

TRADITIONSBÄCKEREI RÖSLER

Fachverkäuferin
Ramona Schaffer
„Give me Five“
für mein Handwerk!

Wie fit ist Ihr Herz wirklich? Finden Sie es heraus – beim Herztage 2025!

Wussten Sie, dass viele Herzprobleme sich verhindern lassen – wenn man rechtzeitig die richtigen Schritte kennt?

Am 5. November (17–19 Uhr) erleben Sie, wie einfach Herzvorsorge im Alltag sein kann: Unsere Expert*innen vom Reha- und Gesundheitszentrum Spandauer See zeigen Ihnen praktische Tipps zu Ernährung, Bewegung & Rauchstopp – verständlich, direkt umsetzbar.

Ihr Extra an diesem Tag:

Testen Sie live, wie Sie im Notfall Leben retten können – bei Herz-Lungen-Wiederbelebung & Defibrillator-Training zum Mitmachen!

Stellen Sie Ihre Fragen zu Herz, Diabetes & gesundem Lebensstil – unsere Fachleute nehmen sich Zeit für Sie. Und tauschen Sie sich mit anderen aus: Gemeinsam geht gesunde Veränderung leichter.

Eintritt frei – bitte anmelden!

Bringen Sie gern Familie & Freunde mit.

Alle Infos & Anmeldung: www.reha-spandau.de oder Tel.: 030 30678100

Wir freuen uns auf Sie!



12 Monate – 12 Kalenderblätter

Spandauer Impressionen 2026

Das Andenken an den bekannten Stadthistoriker Jürgen Grothe, der leider vor rund zwei Jahren verstorben ist, lebt auch im kommenden Jahr weiter. Die Dorotheenstädtische Buchhandlung (Carl-Schurz-Straße 15) hat gemeinsam mit der Witwe von Jürgen Grothe dessen Archive und Sammlungen durchstöbert, um für das Jahr 2026 erneut einen monatlichen Begleiter durch das Jahr zusammenzustellen.

Die Reise führt wieder an viele Orte des Bezirks und wird besonders bei den älteren Spandauern viele Erinnerungen noch einmal aufleben lassen. Ein Großteil der Fotos stammt aus den 1960er Jahren, viele weitere Aufnahmen wurden in den 1970er Jahren aufgenommen.

Die Bilder zeigen, wie sich der Bezirk verändert hat und die durch den Krieg entstandenen

Baulücken geschlossen wurden. Beispielsweise die Brache, auf der später die Bertolt-Brecht



-Schule entstanden ist oder das leere Grundstück zwischen Falkenseer Damm und Bismarckstraße, auf dem später der Neubau des Kantgymnasiums entstehen sollte. Ein Blick in die Breite Straße der Altstadt und die Wilhelmstädter Adamstraße zeigen deutlich, wie nicht nur die Automarken anders ge-

worden sind, sondern auch die Gebäude im Laufe der Jahre ihr Gesicht verändert haben. Schon

das Kalenderdeckblatt mit einer Sicht auf die Marktstraße / Ecke Charlottenstraße spiegelt

die großen Veränderungen wieder.

Ansichten der Grunewaldstraße, der Gartenfelder Straße, der Freiheit und der Neuendorfer Straße ergänzen die Monatsauswahl ebenso wie ein Foto der Fritz Haak Kaffee Großröstererei in der Ruhlebener Straße. Mit einem winterlichen Blick auf den Bullengraben aus dem Jahr 2016 schließt der Dezember den Kalender für das kommende Jahr ab.

Die Spandauer Impressionen 2026 sind ab sofort zum Preis von 15,- Euro in der Dorotheenstädtischen Buchhandlung, Carl-Schurz-Straße 15, 13597 Berlin) erhältlich.

Schillinger

Druck- & Werbeservice

Ulrikenstr. 31 13581 Berlin

Tel.: 030 715 302 47 schillinger.u@gmx.de

Textildruck • Kfz-Beschriftung • Schilder • Werbeartikel

Der historische Spandau Kalender 2026

**Spandauer Impressionen
Originalfotografien von
Jürgen Grothe**

*Der Kalender ist zum
Preis von 15,- €
ab sofort erhältlich*

Dorotheenstädtische Buchhandlung
Carl-Schurz-Straße 53 · Tel. 030 – 33 60 79 46

Kurzmeldung: Mehr Sicherheit für Kinder

Neue Querungshilfe im Hohenzollernring

Pünktlich zum Schulstart gibt es gute Nachrichten für die Schülerinnen und Schüler der Bernhard-Lichtenberg-Schule und der Wolfgang-Borchert-Schule: Am Hohenzollernring, Ecke Borchertweg, ist

eine neue Querungshilfe entstanden. Damit wird der Weg zur Schule sicherer und übersichtlicher.

Die Maßnahme erleichtert nicht nur Kindern das Überqueren der Straße, sondern

auch den Schülerlotsen ihre verantwortungsvolle Arbeit. Deutlich markierte Sperrflächen, zusätzliche Warnbaken und Halteverbotszonen verhindern, dass Autos die Sicht versperren. So behalten Kinder,

Eltern und Lotsen den Überblick – besonders in den verkehrsreichen Morgenstunden. Mit der neuen Querungshilfe zeigt der Bezirk einmal mehr: Sicherheit auf Schulwegen hat Priorität.

Muttis Reinigung in Staaken

Saubere und gepflegte Wäsche wie zuhause

Nicht umsonst heißt es „Wäschepflege wie Zuhause“, wenn es um „Muttis Reinigung“ geht. Der gute Ruf der in Staaken ansässigen Wäscherei im Magistratsweg 15 – 17, die etwas versteckt hinter dem Supermarkt liegt, hat sich bei den Kunden herumgesprochen. Die zeitaufwändige Arbeit der

Wäschepflege an den Fachbetrieb abzugeben schafft freie Kapazitäten. Kundenfreundliche Öffnungszeiten bis um 18:30, samstags bis um 15.00 Uhr machen es auch Berufstätigen möglich, ihre Wäsche bequem abzuholen.

„Wir haben noch zahlreiche Wäschepakete des ehemaligen Wäschereibetriebs, der auf dem Kaufland-Gelände in der Wilhelmstraße bis vor einiger Zeit ansässig war“, richtet sich die Inhaberin von Muttis Reinigung, an unsere Leser. Mit der Schließung des Betriebs in der Wilhelmstraße sind die Kunden über einen Aushang gebeten worden, ihre Wäsche in Staaken bei „Muttis Reinigung“ in Empfang zu nehmen. „Wir stehen gern als neuer Ansprechpartner für die Wäschepflege zur Verfügung, bitten jedoch auch, die bei uns gelagerte Wäsche abzuholen.“

Gern hat sich Muttis Reinigung in den vergangenen Jahren um die Paketannahme und -abgabe für den Paketdienstleister GLS gekümmert und war eine der Anlaufstellen in Staaken. Um sich ganz auf die Wäschepflege konzentrieren zu können, ist diese Zusammenarbeit beendet worden.

Mit Sicherheit haben die Kunden des Wäschereibetriebs den zuverlässigen und stets gut gelaunten Lieferanten Ingo, der meist mit seinem Fahrrad unterwegs war, vermisst. Er war im Kiez integriert, kannte viele Menschen und war sehr beliebt. „Plötzlich und unerwartet ist Ingo aus dem Leben gerissen worden. Für uns alle unverständlich und noch nicht realisierbar, dass er nicht mehr bei uns ist“, teilt Mutti mit, die mit ihm gemeinsam den Betrieb vor knapp acht Jahren gründete.



Obwohl es nicht leicht ist, wird die Wäscherei weiterhin alle Dienstleistungen anbieten und wie gewohnt für die Kunden da sein.

MUTTIS REINIGUNG

Magistratsweg 15-17, 13593 Berlin
Tel. 0176 / 27 166 193

- Gardinenservice / Fenster putzen
- Mangelwäsche
- Decken und Kissen
- Oberhemdenservice
- Annahme chem. Reinigung
- Annahme Änderungsschneiderei

Neue Öffnungszeiten:
Mo, Di, Mi, Fr 10 – 18.30 Uhr
Sa 10 – 15 Uhr
Do geschlossen

MEDEE

TRADITIONELLE THAI-MASSAGE

Breite Straße 35 (Innenhof), 13597 Berlin

Tel.: 030 - 67 06 92 04
Mail: medee@gmx.net
www.medee-berlin.de

Montag bis Samstag 10:00 bis 20:00 Uhr

Vorankündigung telefonisch oder über unsere Homepage unter „Termin buchen“ oder auch über <https://buchungsassistent.com/MEDEE>

Jetzt Termin buchen:

Traditionelle Thai-Massage

Eine Wohlfühloase in der Hektik der Altstadt.

Entspannen Sie bei einer Aromaöl-Massage oder schöpfen Sie neue Kraft durch eine belebende Thai-Massage.

Genießen Sie die entspannende Atmosphäre und gehen Sie gestärkt in den Tag.

Unsere zertifizierten Masseurinnen verfügen über eine langjährige Erfahrung.

Stadtführung mit Erik Semler

Spandow im Mittelalter



Erik Semler an der Spandauer Stadtmauer

Aus einem Burgwall von Zusammenfluss von Havel und Bullengraben wurde die Siedlung Spandow gegründet. Auch ein Nebenarm der Spree mündete gegenüber dieses Burgwalls. Wegen Hochwassergefahr wurde die Siedlung im 12. Jh. allmählich aufgegeben. Die Schreibweise mit „ow“ am Ende wurde 1878 geändert.

Die Stadt wurde fortan Spandau geschrieben, damit der slawische Ursprung nicht mehr sofort ersichtlich war.

In der Gegend der heutigen St. Nikolaikirche entstand eine Markt- und Kaufmannssiedlung, die den Namen des Burgwalls übernahm. Heute ist die Straße „Spandauer Burgwall“ ein Abzweig der Pichelsdorfer Str. im nordöstlichen Bereich. Die erste Urkunde, in der „spandowe“ erwähnt wurde, stammt aus dem Jahr 1197.

Der Stadtgeburtstag wird heutzutage allerdings am 7. März gegangen. An diesem Tag erhielt der Ort von dem Enkel des ersten Markgrafen 1232 das Stadtrecht. Die Brüder Otto III. und Johann I. regierten ab 1225 die Mark Brandenburg gemeinsam und gründeten in ihrer Regierungszeit vieles von Be-

stand. Nicht mehr besteht das Benediktinerinnen-Kloster St. Marien aus dem Jahr 1239. Daran erinnern nur Namen wie Klosterfelde, Jungfernhede, Nonnendamm, Klosterbuschweg oder Klosterstraße. Es wurde zerstört, weil es dem Festungsbau widersprach, es vor den Befestigungsanlagen am heutigen Rathaus stehenzulassen.

Aus der Zeit des Mittelalters sind dennoch viele Zeugnisse erhalten. So gehörte zu den verliehenen Stadtrechten der Bau einer Mauer um das Gebiet, das wir heute die Altstadt nennen. Ungefähr 1800 Meter lang war das Bauwerk, das im 14. Jahrhundert errichtet wurde. Nachdem sich die Stadt entlang der Havel, der Neuendorfer, Schönwalder und Falkenhagener Straße nach Norden ausweitete, nannte man dieses Gebiet ab 1879 Neustadt und die bisherige Stadt eben Altstadt. Ein letztes Zeugnis davon existiert noch.

Da es noch einige Sehenswürdigkeiten in unserer schönen Havelstadt zum Thema „Mittelalter“ zu besichtigen gibt, bietet der Historiker Erik Semler eine Führung an. Der Treffpunkt für diese Veranstaltung ist das Gotische Haus in der Breite Straße 32 nahe U-Bahnhof Altstadt. Vom ältesten Spandauer Wohnhaus aus dem 15. Jahrhundert geht es zum Marktplatz über den Haupthandelsweg zwischen Elbe und Oder entlang zweier Stadtmauerreste, zur Nikolaikirche und zur ehemaligen Siedlung Bens.

Die Führung dauert 100 Minuten, eine Anmeldung nicht notwendig, aber möglich: Telefon: 0176 / 44 95 51 03.

Treff: Sonntag, den 12.10. 2025 um 14:00 Uhr am Gotischen Haus mit Erik Semler



Wir suchen:

Die Unternehmen **Autohaus Burnicki GmbH** sucht zur Festanstellung sofort



Kfz-Mechaniker / Mechatroniker (m/w/d)

Wir bieten:

- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag mit außergewöhnlich guten Konditionen
- ortsübliches Einstiegsgehalt mit **2.800 € brutto/monatlich** (je nach Qualifikation ist auch ein höheres Einstiegsgehalt möglich)
- **30 Tage Urlaub**
- **unbefristeten Arbeitsvertrag**
- **bezahlte Mehrarbeit und Zuschläge**
- **Urlaubsgeld**
- Professionelle und intensive Einarbeitung vor Ort
- Angenehme Arbeitsbedingungen sowie gutes Betriebsklima.
- Top qualifizierte und motivierte Mitarbeiter

Ihre Aufgaben:

- Inspektionen, Wartung, Prüfung und Instandsetzung
- Demontage und Montage.
- Fehlerdiagnose und -Behebung
- Service- und Pflegearbeiten
- Ursachen von Fehlern und Mängeln systematisch suchen, bewerten und beseitigen
- Mechanische Reparaturen

Das bringen Sie mit:

- Abgeschlossene Berufsausbildung im technischen Bereich
- Fachliche Kompetenz
- Aktuelles und fundiertes Wissen über Fahrzeugtechnik und Diagnoseinstrumente
- Sicherer Umgang mit Diagnosetechnik
- Selbstständigkeit, Zuverlässigkeit, Genauigkeit
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und Sorgfältigkeit
- Freude an der Arbeit
- Führerschein Klasse B

Autohaus Burnicki GmbH

Schmidt-Knobelsdorf-Straße 25, 13581 Berlin
Telefon 030 361 41 92, www.autohaus-burnicki.de

Der erste Spandauer Bahnhof

Spandau fürchtete einen Kaufkraftverlust



Bahnhof Stresow (Sammlung Bannasch)

Die ersten Jahre der Amtszeit des damaligen Bürgermeisters Eduard Zimmermanns (1839-1850) in Spandau waren wenig spektakulär. Hervorzuheben ist die Diskussion über die Eisenbahnanbindung Spandaus an die Berlin-Hamburger Trassenführung. Sie erhitzte die Gemüter, denn bei einem Stopp der Bahn in Spandau befürchteten die Gewerbetreibenden Kaufkraftverluste in Richtung der Hauptstadt. Bis zuletzt wehrte sich ein großer Teil der hiesigen Stadtbevölkerung, auch Zimmermann gehörte zu den Kritikern der Eisenbahn. Insbesondere die Streckenführung war strittig, seit 1844 stand sie jedoch fest, übrigens so, wie wir sie heute kennen.

Spandau nicht verschont, hier siedelten sich insbesondere Militärwerkstätten an, später erhielt die Stadt den Beinamen, die Waffenschmiede Preußens zu sein. Schon bald kündigten sich Konflikte zwischen Berlin und Spandau, zum Beispiel an der Eisenbahn, an. Die Bahn plante von Berlin über Spandau eine Anbindung an die Havelstadt. Eine langwierige Auseinandersetzung über die Vor- und Nachteile eines Anschlusses war die Folge. Der Bürgermeister sprach sich 1841, wie viele seiner Spandauer Mitbürger, gegen die Bahn aus: „Wird es dagegen aber möglich, in ¼ Stunden nach Berlin hin, in ebensolcher Zeit zurückzugelangen, dann fürchten viele, dass noch mehr

aller Bedarf aus Berlin bezogen wird, und die Gewerbe völlig darniederliegen würden, ja dass, wenn es anginge, Spandau wie eine Vorstadt von Berlin aus mit Schuh und Stiefeln, Bekleidung, womöglich, wenn es geht, mit Brot und Semmeln versorgt wird.“

Mit politischem Weitblick hatte Zimmermann erkannt, dass die Eisenbahn die Regionen würde zusammenwachsen lassen und dass Spandau künftig das Los eines Vorortes von Berlin würde fristen müssen. Ein Ausgleich der unterschiedlichen Interessen konnte nicht herbeigeführt werden, auch weil es nie den Versuch einer Verwaltungsordnung für das Weichbild Berlin gab. Spandau gehörte dem Landkreis Osthavelland an. Wirtschaftlich war Spandau das Zentrum des Kreises, Jahr-, Kram und Pferdemarkte bildeten Höhepunkte im Leben der hiesigen Städte und der Bewohner des Umlandes. Viele der Arbeiter Spandaus kamen jeden Tag mit der Bahn an die Havel und trugen so mit dazu bei, dass die Probleme Berlins zum Teil Prob-

leme der kleinen Ackerbürgerstadt Spandau wurden, hier ist die Wohnungsnot wohl an erster Stelle zu nennen.

Im Oktober 1846 wurde der Betrieb der Bahn dann aufgenommen. Der Hauptbahnhof Spandau – heute Bahnhof Stresow – wurde, wie die Inbetriebnahme der Bahn, im Oktober 1846 der Nutzung übergeben. Das heutige Hauptgebäude des Gebäudes entspricht immer noch dem Bau von 1846, mehrere Umbauvorhaben sind nicht realisiert worden, der Bahnhof sollte der Florentiner Renaissance nachempfunden werden. In der Revolutionszeit von 1848 war der Bahnhof Umschlagplatz der neuesten Nachrichten aus Berlin, man erwartete die Züge und befragte die Fahrgäste nach den Vorkommnissen in der Hauptstadt, so hatte ein Bahnhof neben der Verkehrsanbindung in den ersten Jahren auch die Aufgabe zum Austausch von Nachrichten, Spandau wuchs mit seinen Nachbarstädten immer weiter zusammen.

Karl-Heinz Bannasch

Wir bieten Ihnen immer ein Lächeln und natürlich ein offenes Ohr, aber auch...

Besser hören

- ♥ **Kostenloser Hörtest** und Erstellung Ihres individuellen Hörprofils.
- ♥ Lieferant **aller Hersteller**
- ♥ **Kostenloses Probetragen** aller Systeme
- ♥ Kopfhörersets, Batterien, Pflegemittel und **alles was zum guten Hören dazu gehört.**

Mo bis Do: 9 – 18 Uhr / Fr: 9 – 15 Uhr
und jederzeit gerne nach Vereinbarung.

Sakrower Landstr. 23 • 14089 Berlin

info@kladower-hoeren.de
www.kladower-hoeren.de

☎ **030 36 99 62 72**

**KLADOWER
HÖREN**



DUNJA
KUHLMAY



SIE KÖNNEN HEUTE ENTSCHEIDEN ...



„...wie Ihre Haut morgen aussehen soll“, sagt Beate Penger, die Kosmetikerin – seit über 40 Jahren im Beruf – mit staatlicher Anerkennung und Inhaberin des gleichnamigen Kosmetikinstituts am Brunsbütteler Damm 248.

Im Fokus steht die maximale Hautverbesserung. Ihre Behandlungen sind so individuell wie die Haut. Wirkstoffkosmetik in Höchstdosierungen (Made in Germany) und modernste Technologien, gepaart mit Fachkompetenz und au-

ßerordentlichen Serviceleistungen, machen überzeugende Ergebnisse möglich.

„Eine eingehende Anamnese, gezielte Behandlungen und ein persönlich zugeschnittener Pflegeplan sind der Schlüssel zum Erfolg“, sagt Beate Penger.

In einer ersten 120-minütigen Kennenlernbehandlung für 69 Euro (30 € gespart) erstellt die Kosmetikerin eine ausführliche Zustandsanalyse und ermittelt, welche Kosmetikbehandlung für den entsprechenden Hauttyp geeignet ist. Mit einem individuellen Heimpflegeplan kann die Behandlung zuhause fortgesetzt werden.

Um einen optimalen Behandlungserfolg zu erzielen, sollten die Behandlungen im Kosmetikinstitut im vier- bis sechswöchigem Rhythmus erfolgen. Unterschiedliche Hautprobleme, wie irritierte, gerötete, unreine Haut, oder auch im Anti-Aging Bereich erfor-

Sie können heute entscheiden, wie Ihre Haut morgen aussehen soll

Neukunden begrüße ich mit einer

Startup Behandlung

- + mit Hautanalyse
- + Anamnese
- + Kurzbehandlung m. biolog. Peeling
- + Tiefen-u. Intensivpflege (keine Ausreinigung von Unreinheiten)
- + Heimpflegeempfehlung m. Pflegeplan

Erleben Sie eine sichtbar schönere Haut nach nur einer Behandlung

30,- € Gutschein

Einmalig für die Startup Behandlung ca. 120 Minuten

für 69,- € statt 99,- €

gültig bis 20. Dezember 2025


Beate Penger Kosmetik
Brunsbüttler Damm 248 · 13581 Berlin
Tel.: 030 / 331 78 83 · Mobil: 0176 / 5675 2726
www.kosmetik-penger.de

dern sehr unterschiedliche Behandlungswege. Moderne apparative Kosmetik als Weiterentwicklung der klassischen Kosmetik sind Werkzeuge, um wirklich effektive Ergebnisse zu erzielen.

Der maximale Behandlungs-

erfolg basiert neben der kompetenten Behandlung auch auf der Verwendung mit hochwertiger Produkte. Ihre beiden Partner garantieren höchste Qualitätsstandards mit Wirksamkeitsgarantie und der Erfolg gibt Ihnen und ihr recht.

Konzerte mit Musik aus dem 17. und 18. Jahrhundert

SPAM light – Barocke Kammermusik aus Berlin

Alte Musik auf höchster Qualität mit innovativen Programmen, dargeboten in den historischen Räumlichkeiten der Zitadelle Spandau – das ist das Konzept des Festivals SPAM – Spandau macht Alte Musik, das 2023 mit großem Erfolg zum ersten Mal stattgefunden hat, 2025 eine neue Auflage erhält und künftig immer im

zweijährlichen Abstand geplant ist.

Mit „SPAM light“ von Donnerstag, dem 26.2. bis Sonntag, dem 1.3.2026, möchte der veranstaltende FKS Freunde Kulturhaus Spandau 2026 den großen Zuspruch des Publikums durch ein kleineres Konzertformat ergänzen: Ein Wochenende lang soll in der

Zitadelle Spandau ein großes Kammermusikfest mit Alter Musik veranstaltet werden. In sechs Konzerten werden klein besetzte Vokal- und Instrumentalwerke aufgeführt, die im 17. und 18. Jahrhundert in oder für Berlin komponiert worden sind. Das Spektrum reicht dabei von nachreformatorischer Kirchenmusik über feinste bürgerliche Kammermusik bis hin zu Johann Sebastian Bachs einziger Berliner Kantate.

Die Musizierenden, allesamt renommierte Künstler und Künstlerinnen ihres Faches, sind in der überwältigenden Mehrheit in Berlin wohnhaft. Somit wird also Berliner Barockmusik von Berlinern für Berliner musiziert.

Der Vorverkauf für dieses besondere Ereignis beginnt pünktlich zur Weihnachtszeit – damit die Eintrittskarten als funkelnde Überraschung unter dem Weihnachtsbaum für Vorfreude sorgen können.



Die Zitadelle am Abend

Gutmaier GmbH

Das Bad Die Heizung Der Service



Brunsbütteler Damm 128 A · 13581 Berlin

Notdienst: 0170 – 8 32 14 99

Büro: 030 – 3 31 49 19

Fax: 030 – 3 32 65 33

mail@gutmaier.berlin

www.gutmaier.berlin

Aktuelle Stellenangebote auf unserer Website

MAGMA startet durch

Die neue Theatersaison beginnt im Oktober



Regisseur Ulli Schwarz

Die neue Produktion ist in der Endprobenphase, zuvor jedoch folgt das ambitionierte Spandauer Amateurtheater der Ein-

ladung der Theatergruppe „Spielbrett“ zu einem hochkarätigen Theaterfestival in Dresden. Am 04. Oktober 2025 zeigt MAGMA dort seine Erfolgsproduktion „Gretchen 89 ff.“ von Lutz Hübner im Rahmen des Jubiläumsfestivals „DANKE, VOLK! – Festival des kreativen Volkstheaters“ zum 40. Jahrestag des Be-

stehens der Dresdner Gruppe. Am 08. November, 19:00 Uhr folgt im Kulturhaus Spandau die Premiere der Produktion „Traum-Haft, ein Prozess von Franz Kafka“. Die Gruppe nimmt sich hier mit Unterstützung des Kunstamt Spandau des Stoffes des wohl berühmtesten Werks von Franz Kafka an und schließt die seit März '25 währende Probenarbeit mit

insgesamt sechs Vorstellungen im November 2025 ab.

Zur Umsetzung dieser außergewöhnlichen Produktion hat sich MAGMA erneut der professionellen Leitung von Regisseur Ulli Schwarz versichert.

Schwarz hat die „Traum-Haft“ Sequenzen des unvollendeten Kafka-Romans gut durchgemischt.

Wo ist Wann Was los?

Melden Sie uns Ihre Live-Termine
info@spandau-heute.de

LIVEMUSIK, EVENTS UND PARTYS IN SPANDAU

Ballhaus Spandau
Dorfstraße 5
13597 Berlin
Tel. 364 333 14



- 03.10. Classic Rock Night
- 04.10. Back on Black
- 10.10. Wata Lilly Sound
- 11.10. 80er Party
- 17.10. 2000er Party
- 18.10. Whoop it up!
- 24.10. Freaky Friday
- 25.10. Electric Neon Vibes
- 31.10. Große Halloween Party 2025
- 01.11. Große Halloween Party 2025

Brauhaus in Spandau
Neuendorfer Straße Eins
13597 Berlin
Tel. 030 / 353 90 70

19.09. bis 19.10. Oktoberfest
31.10. Halloween-Party mit DJ



Jagdhaus Spandau
Niederneuendorfer Alle 80
13587 Berlin
Tel. 030 33 60 44 94
info@jagdhaus-berlin.de
03.10. (11:00 Uhr und 15:00 Uhr)
Anno Rock

Kings Pub
Jordanstr. 3
13595 Berlin
Tel. 030 773 797 49
04.10. Joe Armstrong
11.10. Barfly
18.10. Mr. Wiggly & Friend
25.10. Mike Shakey

Lutetia Café – Bar – Restaurant
Jüdenstraße 10
13597 Berlin
Tel. 030/ 35 30 66 13



Dienstag bis Donnerstag
von 17 bis 19 Uhr
Bis 12.10. Bayrische Wochen
08.10. Lutetia Quiz Night
10.10. Karaoke Night
23.10. Punkfilmfest Berlin

MS Wappen von Spandau
Ab Lindenufer
11.10. Dampferfahrt mit Anno Rock

Zur Hütte
Zeppelinstraße 54
13583 Berlin
18.10. Steamboat



Ihr Griechen in Spandau

Schönwalder Straße 111
13585 Berlin
Tel.: 030 336 16 21

Mo – Fr 16:00 – 23:00
Sa 14:00 – 23:00
So 12:00 – 23:00

www.omonias-treff.de



Restaurant
Bergers Bootshaus
Inhaber: Gerald Berger

Gut bürgerliche deutsche Küche
Direkt am alten Berlin-Spandauer Schifffahrtskanal

Bootshausweg 1 · 13599 Berlin · Tel.: 0152 / 37 18 49 66
Mail: geraldberger@hotmail.de · Di–So 12 bis 22 Uhr, Mo Ruhetag

Talk mit Thal am 16. Oktober

– Anzeige –

Heiner Knapp zu Gast in der zweiten Talkrunde

Damit hatte niemand gerechnet! Das Bistro Havanita im centrovital Hotel war mehr als bis auf den letzten Platz gefüllt, als das neue Format „Talk mit Thal“ an den Start ging. Zahlreiche Besucher wollten die Talkrunde nicht verpassen, fanden sich rechtzeitig ein und dennoch fanden nicht alle Platz.

Aber Geschäftsführer Jürgen Goerßen versicherte, alsbald eine Wiederholung in gleicher Konstellation zu organisieren. Nach der grandiosen Premiere mit vielen Einblicken in die zahlreichen Lebensstationen von Ulli Zelle, der im Frühjahr dieses Jahres seinen Abschied vom rbb nahm, geht es nun in diesem Monat weiter. Der beliebte rbb Moderator, Journalist, Synchron- und Hörbuchsprecher Raiko Thal, der seit nunmehr 15 Jahren Spandauer ist, lädt am 16. Oktober zu einer weiteren Talkrunde ein. Er begrüßt den Moderator



Raiko Thal

und Pianisten Heiner Knapp zu einem unterhaltsamen und stimmungsvollen Abend. Heiner Knapp selbst ist mit seiner Musik & Talk-Sendung „Knapp daneben“ (rbb) bekannt geworden. Bereits seit 2018 begrüßt er in unregelmäßigen Abständen Künstlerinnen und Künstler und zeigt sie von ihrer ganz persönlichen Seite. Er greift immer mal wieder in die Tasten und begleitet seine Gäste am Flügel. „Knapp

daneben“ wurde erst im September 2025 in der Kategorie „Bestes Musikformat“ mit dem Deutschen Radiopreis ausgezeichnet.

Die Veranstaltung findet diesmal in den Räumlichkeiten des Restaurants emil's, im 1. Obergeschoß des centrovital Hotels, statt. Es wird vor Ort eine Abendkasse geben, dennoch ist eine Reservierung unter restaurants@centrovital-berlin.de empfohlen.



Heiner Knapp

Feiern im Brauhaus in Spandau

Oktoberfest, Halloween, Martinsgansessen

– Anzeige –



Bezirksbürgermeister Frank Bewig und Braumeister Christian Metscher schenken das Festbier aus

Im Herbst läuft das Brauhaus in Spandau zur Höchstform auf. Es ist Oktoberfest-Zeit und da geht es im Festzelt hoch her. Bereits am 19. September hatte Bezirksbürgermeister Frank Bewig mit zwei Schlägen das Fass mit dem Festbier angestochen und überall erscholl der Ruf „O'zapft is“. Bewig kam

in Begleitung der Spandauer Stadtgarde und stand unter dem Schutz der Gardisten, obwohl das nicht nötig sei, wie er augenzwinkernd anmerkte. Braumeister Christian Metscher zapfte gemeinsam mit dem Bürgermeister das erste Fass Festbier, das an die Brauhaus Besucher kostenlos ausgeteilt wurde.

Noch bis zum 19. Oktober herrscht jeweils am Wochenende im Festzelt ausgelassene Oktoberfest-Stimmung und die Wilden Herzbuben heizen den Gästen mit den angesagten Oktoberfest-Hits ein.

Danach bleibt ein wenig Zeit, alles für die große Halloween-Party am 31. Oktober vorzubereiten, einer der größten Veranstaltungen im Brauhaus in Spandau. Wenn die Gäste in ihre schaurig-schönen Kostüme schlüpfen, haben



Die Spandauer Stadtgarde

Hexen, Gespenster, Geister und Zauberer wieder Hochkonjunktur. Bei gruseliger DJ Musik darf bis in die Morgenstunden getanzt werden.

Nicht vergessen werden sollten

die Vorbestellungen zum großen Enten- und Gänseessen am 7. und 8. November sowie zum Martinsgansessen am 11. November. In kurzer Zeit sind die Plätze im Brauhaus ver-

ben und da gilt es schnell zu sein.

Reservierungen werden telefonisch unter 030 / 353 90 70 oder auf www.brauhaus-spandau.de entgegen genommen.

Direkt am Kolk.
Neuendorfer Str. Eins
13585 Berlin
Tel.: 030 / 353 90 70

BRAUHAUS
IN SPANDAU
GASTHAUS • BRAUEREI • HOTEL

NATURFÜR
STARKER BIER

Im Oktober im Ausschank
„SPANDAUER HERBSTBOCK-MARONATOR“

Oktoberfest
bis zum 19.10.
OKTOBERFEST IM FESTZELT
mit LIVE Musik freitags und samstags
Bayerische Schmankerln,
und reichlich Gaudi

31.10.
Halloween-Party
schaurig, schöne Überraschungen,
ab 19 Uhr mit DJ

07. & 08.11.
ENTEN- UND GÄNSEESSEN
im Entenzelt, bitte reservieren Sie rechtzeitig!

11.11.
MARTINSGANS-ESSEN
Gänsekeulen und ganze Gänse
auf Vorbestellung!

Reservierung
erforderlich!

www.brauhaus-spandau.de

Mitten im Wald am angrenzenden Spandauer Forst

Landhausküche in Heidis Landgasthaus



Herzlich willkommen heißt es in Heidis Landgasthaus, idyllisch gelegen in der Schönwalder Allee mitten im Spandauer Forst. Das kleine Restaurant lädt seine Gäste ein, die Natur zu genießen und sich mit saisonalen Spezialitäten verwöhnen zu lassen. Frisch, regional und mit viel Liebe zu-

bereitet – das ist das Motto, nach dem die Gäste in Hakenfelde bewirtet werden. Seit mehr als 15 Jahren steht ein eingespieltes Team bereit, um ihnen einen angenehmen Aufent-

halt zu bereiten.

Ob ein Spaziergang zum Wildgehege oder ein Besuch im nahegelegenen Johannesstift – oft verbinden die Ausflügler ihre Unternehmung mit einem kulinarischen Zwischenstopp in Heidis Landgasthaus. In gemütlicher Atmosphäre werden herzhaft-

te Klassiker und wechselnde Köstlichkeiten aus der Region serviert.

Leckere Spezialitäten aus Deutschland und seinen Regionen werden zubereitet und die Gäste finden Traditionelles und Neues auf der Karte. Diese hält eine überschaubare Anzahl von Gerichten der Landhausküche bereit, die von saisonalen Angeboten ergänzt wird. Bald beginnt die Gänsesaison, die auch in Heidis Landgasthaus Tradition hat und bei den Gästen besonders beliebt ist.

Bei der Zubereitung der Speisen legt das Küchenteam großen Wert auf Qualität. Das schmackhafte Fleisch vom Bauernschwein und Wiesenrind kommt aus dem Naturpark Schlaubetal vor den Toren Berlins. Artgerechte bäuerliche Haltung mit genfreiem Futter garantieren einen unverfälschten und ursprünglichen Geschmack.

Die Terrasse mit rund 50



Plätzen und auch der Gastraum des Landgasthauses, in dem ebenfalls rund 50 Gäste Platz finden, eignen sich ausgezeichnet für Familienfeiern aller Art. Hochzeiten und Geburtstage, Jubiläen und Familienfeste werden gern ausgerichtet. Besprechen Sie die geplante Feier mit dem Team von Heidis Landgasthaus und stellen Sie Ihre Speisenfolge zusammen.

Gästeparkplätze sind in ausreichendem Maß vorhanden.

Kontakt:

Heidis Landgasthaus
Schönwalder Allee 22 · 13587 Berlin
Tel. 030 / 33 66 127
Do – So 12 bis 19 Uhr,
Mo – Mi Ruhetag



Saisonale Gerichte
Mitten im Spandauer Forst
Do bis So 12.00 bis 19.00 Uhr
(Küche bis 18.00 Uhr) Mo, Di, Mi Ruhetag
An den Feiertagen geöffnet
Schönwalder Allee 22 · 13587 Berlin
Tel. 030 33 66 127

Endlich wieder Livemusik

Bei Steamboat wird es eng in der Hütte

Livemusikveranstaltungen sind mittlerweile zur Seltenheit geworden, aber um so größer ist die Freude, wenn die Musikszene wieder zum Leben erwacht.

Also unbedingt vormerken: Am 18.10. ab 20 Uhr ist Steamboat nach langer Zeit wieder in der kleinen Kneipe Zur Hütte (Zeppelinstraße 54, 13583 Berlin) zu Gast und wird die Location rocken.

Die Band selbst musste aus gesundheitlichen Gründen längere Zeit pausieren, ist nun aber wieder topfit und endlich wieder da. „Wir proben nun wieder regelmäßig und freuen uns schon sehr auf unseren ersten Gig nach langer Zeit“, meint Reiner Hahlweg, der zu den Gründern der beliebten Quartetts gehört.

Wer dabei sein möchte, sollte frühzeitig da sein, denn der

Platz ist begrenzt. Tische und Stühle werden zusammengedrückt, um Platz zu machen für die Band und die zahlreichen Gäste, die erwartet werden.

Es gehört schon zur guten Tradition, dass Steamboat hier in unregelmäßigen Abständen spielt, obwohl normalerweise in der Hütte keine Live-Musikveranstaltungen stattfinden. Aber die Gastronomen selbst sind große Fans der Dampfschiff-Musiker und so fügt sich eins zum anderen.

Was erwartet uns an diesem Abend? Beat, Rock'n Roll, Blues u.v.m. haben die Musi-



Steamboat rockt am 18.10. in Zur Hütte

ker dabei und bringen uns die alten Songs von CCR, den Rolling Stones, Beatles, Lords oder Santana zu Gehör bis die Luft brennt!

Reiner am Bass, Uli und Werner an der Gitarre sowie Andreas am Schlagzeug setzen alle Songs perfekt um, denn sie sind ein eingespieltes Team mit einem Mix, über den keine andere Band verfügt.

Restaurant



FISCH·FRANK

frische fische vom feinsten seit 1986

Mo – Sa 11.00 bis 20.00 Uhr

Charlottenstraße 7 · 13597 Berlin · Telefon 030/ 33 93 92 61

Jetzt auch Moritzstraße 2

In der Spandauer Altstadt

Aus dem Landhaus Perle ist die Peking Perle geworden

Die vielfältige Welt der chinesischen Küche

– Anzeige –



Fast 15 Jahre lang wurde in dem denkmalgeschützten Haus, in dem der Brieftaubenwärtter der ehemaligen Brieftaubenstation des Heers wohnte, die deutsche Küche favorisiert. Frank Kempe verabschiedete sich aus verschiedenen Gründen von seinem Landhaus Perle und es dauerte nur wenige Tage, bis dort ein neuer Gastronom einzog. Nun wird original chinesisch gekocht, wie das neue Betreiber Ehepaar Hui-Jen Kuo und Lin Du versichert. Aus dem Landhaus Perle ist die Peking Perle geworden, die schon jetzt ihrem Namen alle Ehre macht. Der Blick in die Speisekarte verspricht eine Küche mit traditionellen Gerichten, die authentisch und nach originalen Rezepten zubereitet werden. Mit Liebe, Sorgfalt und frischen Zutaten,

wie die Betreiber hinzufügen.

In der Zeit von 12:00 bis 16:00 Uhr lädt die Peking Perle dienstags bis freitags (außer an Feiertagen) zu einem dreigängigen Mittagmenü ein und das alles zum ausgesprochen günstigen Preis zwischen 8,90 € und 11,50 €. Nach einer Sauer-Scharf-Suppe oder Mini-Frühlingsrollen hat der Gast die Wahl zwischen 11 Gerichten je nach Geschmack und Appetit.

Neben den Klassikern mit verschiedenen Fleischgerichten (Ente, Huhn, Rind- oder Schweinefleisch) stehen besondere Spezialitäten auf der Karte, die unbedingt probiert werden sollten. Beispielsweise die traditionelle Peking Ente für drei bis vier Personen: Eine sorgfältig gegrillte und in dünne Scheiben geschnitte-

ne Ente kommt mit den Beilagen Pfannkuchen, Gurken und Lauchstreifen sowie spezieller Peking Soße auf den Tisch. Verzehrt wird die Ente nach original chinesischer Art: Ein Pfannkuchenblatt wird mit der Peking Soße bestrichen, darauf kommen die Lauchzwiebeln, Gurkenscheiben sowie eine Scheibe Entenfleisch. Dann wird alles aufgerollt und gegessen.

Der Hot Pot, der berühmte Feuertopf aus Sichuan, ähnelt dem uns bekannten Fondue und ist eine Hausspezialität. Der Hot Pot steht über einem Feuertopf und ist wegen seiner feurigen Schärfe der Saucen besonders schmackhaft. Eine scharfe Suppe und eine aromatische und sanfte Suppe können gewählt werden, in der die Zutaten garen. Von Fleisch und Fisch über Glasnudeln, Tofu und Gemüse treffen die Gäste ihre Entscheidung.

Für Familien- und Firmenfeiern ist die Peking Perle besonders gut geeignet und bietet auch die Möglichkeit der Übernachtung, denn die Hotelzimmer stehen nach wie vor zur Verfügung. Im Sommer lädt die große Terrasse zum Verweilen ein.



Kharma Kolumnda:

Gute Nachrichten für Spandau

Ein Besuch im festlichsten Zelt der Stadt! Um als Spandauer standesgemäß und gebührend das Oktoberfest zu besuchen, ist eine gründliche Vorbereitung elementar. Grundvoraussetzung ist das richtige Outfit – oder wie wir Berliner sagen: Kostüm.

Bei den Männern liegt der Fokus ganz klar bei der Auswahl des passenden, ledrigen Beinleids. Besser gesagt: einer amtlichen Lederhose. Und da fängt das Problem schon an. Möchte man ein echtes bayerisches Exemplar ergattern, muss man schon fast einen Kredit aufnehmen. Entscheidet man sich für die günstigere Variante, muss man damit leben, dass es feucht in der Hose wird – des Schweißes wegen, natürlich! Ach ja, passen sollte das gute Stück im Idealfall auch. Für den wohlbeliebten Brezelfreund eine absolute Herausforderung. Bei den Damen der Schöpfung stellen sich wiederum ganz andere Fragen. „Mädels“ mit ordentlich Holz vor der Hütt'n sollten es gar nicht erst in den Kollektionen von New Yorker, H&M und Co. versuchen. Die unrealistischen Größenangaben können dazu führen, dass schon der Dirndl-Kauf den geplanten Festbesuch zunichtemacht. Auch vom Bestellen bei Amazon rate ich ab – außer, man plant ohnehin erst fürs nächste Jahr.

Hat man schließlich die richtige Garderobe gefunden, heißt es nur noch: verglüht ins Übersteigen, irgendwie Richtung Zitadelle kommen und die Gastfreundschaft der Wollenschlägers in vollen Zügen genießen. Zünftiges Bier trifft auf Berliner Schnauze – mein absolutes Highlight im Oktober. Also, auf gehts Buam – ab ins Festzelt der Hauptstadt!

Euer traditioneller Trachten-Influencer

DJ Monte Burns

Willkommen in unserem chinesischen Restaurant

Tauchen Sie ein in die vielfältige Welt der chinesischen Küche

Falkenseer Damm 17
13585 Berlin
Tel.: 030 – 339 39 065

Öffnungszeiten: Dienstag – Sonntag
12:00 bis 22:00 Uhr
Montag geschlossen

Neueröffnung
Auf alle Speisen
 (außer Mittagmenü und Getränke)
5% Rabatt
 bis 31. Dezember

Termine Oktober 2025

Ausstellungen

14. bis 18. Oktober:

Werkkosmos Atelier – Offenes Atelier mit Künstler Haci Sami Yaman; Galerie Kulturhaus

Bereits laufende Ausstellungen:

Bis auf weiteres:

Rene Cassio Scholz: City walks – großformatige Fotocollagen aus der mehrfach ausgezeichneten Serie City walks; Spandau Arcaden Erdgeschoss Enthüllt. Berlin und seine Denkmäler: Burg und Zitadelle Spandaus, Zitadelle, Kommandantenhaus, Dauerausstellung Kunstremisen Spandau, Jüdenstraße 1, Montag bis Freitag von 14.00 bis 18.00 Uhr Jeden 1. Sonntag im Monat von 14 bis 17 Uhr: Arbeitskreis Spandauer Künstler (ASK), Heerstraße 529 Jedes 1. Wochenende im Monat von 12 bis 18 Uhr: Offenes Atelier, Galerie Inselspinnen

Führungen

Fledermauskeller

Öffnungszeiten täglich von 12 bis 17 Uhr, Sonderöffnungen, Führungen und Floßtouren auf Anfrage, Tel.: 36 75 00 61, www.bat-ev.de

Brauhaus Spandau:

Brauereiführungen nach Voranmeldung

10. Oktober – 15:15 Uhr

Führung „Traum ReCoded“ in Kooperation mit Casa e. V., Galerie Kulturhaus

Fort Hahneberg

Das Fort ist regelmäßig am Sonnabend bis Oktober von 13.30 bis 17.30 Uhr zugänglich. Führungen werden um 14 und um 16 Uhr angeboten. Ihre Teilnahme können Sie unter fbs.forthahneberg.de reservieren 26. und 31. Oktober – jeweils 17:00 bis 21:00 Uhr Gruselige Halloween-Führung im Fort Hahneberg – ein Erlebnis für Groß und Klein

Reservierung erforderlich Weitere Informationen unter: www.forthahneberg.de

Stadtführungen mit Erik Semler

12. Oktober – 14:00 Uhr

Spandow im Mittelalter; Treffpunkt: Gotisches Haus

Veranstaltungen

12. September bis 25. Oktober (jeden Freitag und Samstag)

Oktoberfest im Festzelt der Hauptstadt (Fassbieranstich am 12.09. um 18 Uhr); Zitadelle Spandau

18. und 19. Oktober

Brandenburger Schlachtfest; Erlebnispark Paaren

Theater/Comedy

3. Oktober – 18:00 Uhr

Theater Elektra: Drei Engel für Helmfried; Theatersaal Kulturhaus

4. Oktober – 16:00 Uhr

Theater Elektra: Drei Engel für Helmfried; Theatersaal Kulturhaus

5. Oktober – 16:00 Uhr

Theater Elektra: Drei Engel für Helmfried; Theatersaal Kulturhaus

10. Oktober – 18:00 Uhr

Ein mörderisches Erbe – Das Krimidinner-Highlight im Oktober; Katharinenhof im Uferpalais

18. Oktober – 16:30 Uhr

„Marie Mondieu“ die belgische Praline der guten Unterhaltung streift mit „Schlager-gute-Laune“ durch sämtliche Genres, Kulturzentrum Staaken

Literatur / Vortrag

8. Oktober – 16:00 Uhr

Vortrag: Von Orangenelefanten und Kronenkaninchen – Der NABU weltweit im Einsatz für den Naturschutz; Katharinenhof im Uferpalais

10. Oktober – 19:00 Uhr

„Rocktober“ handgemachte Rockmusik holt den Beat von damals wieder in die Herzen zurück, Kulturzentrum Staaken

10. Oktober – 20:00 Uhr

Poetry Slam – Spandau; Theatersaal Kulturhaus

17. Oktober – 16:30 Uhr

Die Rock-Disco „Tanzbar 77“ spielt Musik des SOUND, Dschungels und den Szene-Discos aus dem Berlin der 70er und 80er Jahre, Kulturzentrum Staaken

18. Oktober – 14:30 Uhr

Lesung mit Ulli Zelle aus seinem Buch „Mein Berlin, mein Leben“; Katharinenhof im Uferpalais

18. Oktober – 20:00 Uhr

Lesung – Jens Wawrczek: Das Fenster zum Hof; Zitadelle Spandau

24. Oktober – 19:00 Uhr

Alfred Hitchcocks „Der Mieter“ wird von grandioser Live-Musik begleitet, eine Perle der Filmgeschichte, Kulturzentrum Staaken

26. Oktober – 15:00 Uhr

Multi-Visions-Show: Baltikum; Theatersaal Kulturhaus

26. Oktober – 18:00 Uhr

Multi-Visions-Show: Neuseeland; Theatersaal Kulturhaus

29. Oktober – 16:00 Uhr

Bildervortrag mit Frau Tobi „Wo ist Apulien“ – der bekannte Süden Italiens; Katharinenhof im Uferpalais

Musik

Jeden Mittwoch 10.00 bis 11.30 Uhr

Singegruppe mit Kantor Discher, Seniorenwohnhaus Stichstraße

3. Oktober – 11:00 bis 13:00 Uhr und 15:00 bis 17:00 Uhr

Anno Rock; Bürgerablage Jagdhaus Spandau

3. Oktober – 15:00 Uhr

Konzernachmittag ALF Weiss – The Charming Voice „Udo Jürgens Konzert“; Katharinenhof im Uferpalais

5. Oktober – 16:00 Uhr

Konzernachmittag „Ensemble MarioNatti“; Katharinenhof im Uferpalais

11. Oktober – 18:00 Uhr

Dampferfahrt mit Anno Rock; Wappen von Spandau ab Lindenufer

11. Oktober – 19:30 Uhr

Klassik in Spandau: Instrument des Jahres: Die Stimme; Carl-Bechstein-Saal

14. Oktober – 15:00 Uhr

Operetten zum Kaffee – Operette, Herbst & Wein; Theatersaal Kulturhaus

17. Oktober – 20:00 Uhr

Five Pints per Mile – Irish Folk Night; Theatersaal Kulturhaus

18. Oktober – 20:00 Uhr

Steamboat; Zur Hütte (Zeppelinstraße 54)

19. Oktober – 15:30 Uhr

Konzernachmittag „Combo Legéro“; Katharinenhof im Uferpalais

19. Oktober – 16:00 Uhr

KlassiKlatsch: Am Hof des Königs; Kulturhaus Spandau

24. Oktober – 20:00 Uhr

Guitar Evening: Peter Funk & Ian Melrose; Theatersaal Kulturhaus

25. Oktober – 20:00 Uhr

This is Halloween; Theatersaal Kulturhaus

26. Oktober – 16:00 Uhr

Konzernachmittag – Herbstkonzert mit Familie Kleshchenko; Katharinenhof im Uferpalais

31. Oktober – 20:00 Uhr

Trinity of Arts + Gi&Me – Berliner Klagpoesie; Zitadelle Spandau

Für Kinder

1. Mai – 30. Oktober – 16:00 bis 17:00 Uhr

TSV Spandau 1860 – Sport im Park Inklusiv 2025: Streetdance (ab 5 Jahren); Wilhelm von Siemens Park

2. Mai – 31. Oktober – 16:15 bis 17:15 Uhr

TSV Spandau 1860 – Sport im Park Inklusiv 2025: Kindertanz (ab 5 Jahren); Spektepark

3. Mai – 25. Oktober – 10:00 bis 13:00 Uhr

TSV Spandau 1860 – Sport im Park Inklusiv 2025: Akroyoga (ab 16 Jahren); Südpark

5. Mai – 27. Oktober – 16:30 bis 17:30 Uhr

TSV Spandau 1860 – Sport im Park Inklusiv 2025: Streetdance (ab 8 Jahren); Freizeitsportanlage am Südpark

7. Mai – 29. Oktober – 16:00 bis 17:00 Uhr

TSV Spandau 1860 – Sport im Park Inklusiv 2025: Streetdance (ab 5 Jahren); Wilhelm von Siemens Park

11. Oktober – 16:20 Uhr bis 21:00 Uhr

WILD & STARK – Kinder-Theater-Fest; Zitadelle Spandau

12. Oktober – 13:30 Uhr bis 19:00 Uhr

WILD & STARK – Kinder-Theater-Fest; Zitadelle Spandau

15. Oktober – 10:00 Uhr

TheaterFusion: Nur wir alle; Kulturhaus Spandau

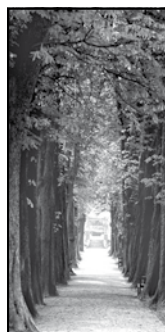
16. Oktober – 10:00 Uhr

Cattu, der Traumfänger: Ich fange alle Blätter ein; Kulturhaus Spandau

Was noch?

Jeden Montag 8 – 9 Uhr

Rhythmus für Kopf und Körper, Bewegung hält nicht nur unseren



HAFEMEISTER BESTATTUNGEN

- kompetente Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
- günstige Sterbegeldversicherungen
- würdiger Abschiedsraum - auch für Trauerfeiern
- große Ausstellung von Särgen und Urnen
- umfassende Grabpflege

www.hafemeister-bestattungen.de

BREITE STRASSE 66 · 13597 BERLIN-SPANDAU





333 40 46

Körper fit, sondern fördert auch unsere Konzentration, Kulturzentrum Staaken

Jeden Montag 10:00 – 11:30 Uhr
Internet – ABC, gemeinsam erste Schritte im Internet gehen, im Mittelpunkt stehen Übungen und Ausprobieren, Kulturzentrum Staaken

Jeden Dienstag 14:30 – 17:30 Uhr
Kreatives Gestalten, Malen & Speckstein formen; Kulturzentrum Staaken

Jeden Dienstag 15 – 17 Uhr
Ukrainehilfe: Begegnungen im Rahmen des Café Südwind, Gemeindegarten Kladower Damm 369

Jeden Dienstag 16:30 – 17:15 Uhr
Community Tanz (ab 6 Jahren); Kulturzentrum Staaken

Jeden Dienstag 17:15 – 18 Uhr
Community Tanz für Jugendliche und Erwachsene; Kulturzentrum Staaken

Jeden Mittwoch 10:30 – 11:30 Uhr
Trampolin; Kulturzentrum Staaken

Jeden 2. Mittwoch im Monat
Quiznight; Lutetia Café – Bar - Restaurant

Jeden Mittwoch 15 – 17 Uhr
Dart spielen für Anfänger und Dart-Liebhaber; Kulturzentrum Staaken

Jeden letzten Donnerstag im Monat
Musik-Quiz; Lutetia Café – Bar - Restaurant

Jeden Donnerstag und jeden Freitag 9 – 11 Uhr
Ukrainehilfe: Kleiderkammer (auch andere Bedürftige), Alt Kladow 22 Gemeinderaum

Jeden Donnerstag 10 – 12 Uhr
Ukrainehilfe: Deutschkurs, Gemeindegarten Kladower Damm 369

Jeden Donnerstag 10 – 12 Uhr
Salsa- Rhythmen, Tanz & Bewegung zu lateinamerikanischer Musik, Kulturzentrum Staaken

Jeden Donnerstag 12 – 13 Uhr und 13 – 14 Uhr
Smartphone-Beratung jeweils 1 Stunde, Fragen und Antworten rund um das Handy; Anmeldung Tel. 36 43 51 43; Kulturzentrum Staaken

Jeden Donnerstag 14:30 – 16:00 Uhr
Smartphone-Kurs; Kulturzentrum Staaken

Jeden Donnerstag 15 – 16 Uhr
Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen, Kulturcafé

Kladow im Gemeindehaus EV. Kirchengemeinde Kladow (Kladower Damm 369)

Jeden Donnerstag – 18:00 Uhr
Skat spielen, für Einsteiger und Fortgeschrittene; Kulturzentrum Staaken

Jeden Donnerstag 19:30 – 21:00 Uhr
Community Chor; Kulturzentrum Staaken

Jeden Freitag 11 – 13 Uhr
Gemeinsam kochen rund um das Thema gesunde Ernährung; Kulturzentrum Staaken

Jeden Freitag 9 – 12 Uhr
Ukrainehilfe: Kinderbetreuung, Gemeindegarten Kladower Damm 369

Freitag, 1 x monatlich, 10 – 14 Uhr
Kultour-Nahtour, gemeinsames Planen und Entdecken.

Spaziergänge und Exkursionen in Staaken und Umgebung; Kulturzentrum Staaken

Jeden Sonntag 10 – 13 Uhr
Tischtennis für alle; Turnhalle Birken-Grundschule (Hügelschanze); Kontakt. 0176 613 888 03

1. Oktober – 17 Uhr
Preis-Skat, jeder gewinnt, Startkarte 12 €, Anmeldung unter Tel. 36 43 51 43, Kulturzentrum Staaken

3. Oktober – 22:00 Uhr
Classic Rock Night; Ballhaus Spandau

4. Oktober – 22:00 Uhr
Back on Black; Ballhaus Spandau

10. Oktober – 22:00 Uhr
Wata Lilly ound; Ballhaus Spandau

11. Oktober – 11:00 bis 16:00 Uhr
Tag der offenen Tür – die BGH-Sport Vereine stellen sich mit einem bunten Programm vor; Bruno-Gehrke-Halle

11. Oktober – 22:00 Uhr
80er Party; Ballhaus Spandau

15. Oktober – 18:30 Uhr
Ausflug: „Festival of Lights“ im Bus mit Reiseleitung; Katharinenhof im Uferpalais

17. Oktober – 22:00 Uhr
2000er Party; Ballhaus Spandau

18. Oktober – 22:00 Uhr
Whoopi t up! ; Ballhaus Spandau

24. Oktober – 16-18 Uhr
Lieder am Lagerfeuer, gemeinsam Lieder singen in der Natur am Hahneberg, Anmeldung und Informationen unter Tel. 36 43 51 43, Kulturzentrum Staaken

24. Oktober – 22:00 Uhr
Freaky Friday; Ballhaus Spandau

25. Oktober – 22:00 Uhr
Electric Neon Vibes; Ballhaus Spandau

31. Oktober – 22:00 Uhr
Große Halloween Party 2025; Ballhaus Spandau

Gastronomie

Brauhaus in Spandau
Im Ausschank Spandauer Festbier
19. September bis 19. Oktober
Oktoberfest im Festzelt; Brauhaus in Spandau

31. Oktober ab 19:00 Uhr
Halloween-Party mit DJ

Café Lutetia
Dienstag bis Donnerstag von 17 bis 19 Uhr
Happy Hour – Cocktails & Longdrinks 3 für 2
Bis 12.10. Bayrische Wochen
08.10. Lutetia Quiz Night
10.10. Karaoke Night
23.10. Punkfilmfest Berlin

Gasthaus Hakenfelde
Samstag und Sonntag von 10 bis 14 Uhr
Frühschoppen, und ab 18:00 Uhr geöffnet

Demnächst

1. bis 2. November
Brandenburger Kreativtage; Erlebnispark Paaren

1. November – 19:00 Uhr
Schalala – Das Mitsingding; Theatersaal Kulturhaus

1. November – 22:00 Uhr
Große Halloween Party 2025; Ballhaus Spandau

2. November – 16:00 Uhr
KlassiKlatsch – Die schöne Müllerin; Kulturhaus Spandau

Wenn ein Leben beendet ist ...

FLIEGENER BESTATTUNGEN

Seit 1851 im Besitz der Familie Fliegenger-Cotta
Falkenhagener Str. 13 · 13585 Berlin-Spandau
Telefon 030/335 80 18 Tag und Nacht
www.fliegenger-bestattungen.de

SPANDAU|HEUTE

Impressum

Spandau-heute erscheint einmal monatlich und wird kostenfrei im Bezirk Spandau über Depotstellen vertrieben.

Abo für 1 Jahr 15,- Euro (Berlin)

Herausgeber:
Karin Schneider

Breite Straße 35
13597 Berlin

Telefon: 030 / 609 47 601
Mobil: 0177 / 510 11 29

Email: info@spandau-heute.de

Anzeigen- und Fotocopy-right beim Herausgeber. © Karin Schneider

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Beiträge und Abbildungen, insbesondere durch Vervielfältigung und / oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Herausgebers unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrecht nichts anderes ergibt. Insbesondere sind Einspeicherung und/oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Beiträge in Datenbanken ohne Zustimmung des Herausgebers unzulässig. Namentlich gekennzeichnete Artikel entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen und keine Rücksendegarantie gegeben.

Redaktion:
Karin Schneider (v.i.S.d.P.),
Cathrin Kircher
Anzeigenleitung:
Karin Schneider

Sprachliche Gleichstellung:
Sofern Personenbezeichnungen männlicher Form verwendet werden, sind mit diesen stets sowohl männliche als auch weibliche Personen gemeint.

SPANDAUER WEIHNACHTSMARKT

24. November bis
23. Dezember 2025

NEU:
Eisstockbahnen
auf dem
Reformationsplatz

*reservieren
Sie rechtzeitig!



Partner für Spandau
Gesellschaft für Bezirksmarketing mbH

Partner:



Vereinigung
Wirtschaftshot
Spandau e.V.



*Mehr Infos und Reservierung auf
spandauer-weihnachtsmarkt.de

